

**9/2014**  
66. Jahrgang  
September

# Belder Belper



**3** Kultur | **8** Sport | **17** Natur | **21** Bunt gemischt  
**23** Geschäftsleben | **27** Dorfgeschehen

# probst

Lebensräume gestalten.  
wohnen | essen | schlafen | arbeiten



Probst + Eggimann AG | Dorfstrasse 50 | CH-3123 Belp  
Tel +41 31 818 80 80 | Fax +41 31 818 80 81 | [www.probstbelp.ch](http://www.probstbelp.ch) | [info@probstbelp.ch](mailto:info@probstbelp.ch)

**zimmer media**  
• home media  
• business & professional



zimmer media ag  
viehweidstrasse 11  
3123 belp  
tel. 031 819 14 40  
[www.zimmermedia.ch](http://www.zimmermedia.ch)



GARTENPFLANZEN  
DAEPP  
MÜNSINGEN



Seit 1875 für Sie da. [www.daepf.ch](http://www.daepf.ch)

**virus**  
mode-accessoires

dorfstrasse 3 - 3123 belp - 031 812 73 10

[www.virus-belp.ch](http://www.virus-belp.ch)

für ihr outfit haben wir die passenden accessoires

Alle Pflanzen...  
für Ihre Blütenpracht



Praxis für  
*Craniosacrale*  
*Biodynamik*

Antonieta Baccie  
Dipl. Craniosacral Therapeutin

Bollwerk 21, 3011 Bern - Eggenweg 3, 3123 Belp  
078 888 18 68

[info@craniosacral-belp.ch](mailto:info@craniosacral-belp.ch) [www.craniosacral-belp.ch](http://www.craniosacral-belp.ch)

**IMPULS**  
DROGERIEN  
Mittelstr. 1 · Tel. 031 819 01 46  
Dorfstr. 5 · Tel. 031 819 01 83  
CH-3123 Belp

Doppelte **PROBON**  
immer auf Parfumerie  
und Depotkosmetik  
sowie jeden ersten Freitag  
im Monat auf dem ganzen  
Sortiment

Physiotherapie Steinbach  
*physio aktiv*  
3123 Belp

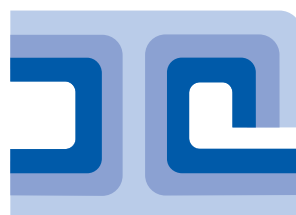


Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team  
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp  
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36

**KLOPFENSTEIN**  
*Wir formen Blech*  
Industriespenglerei  
Apparatebau  
Bauspenglerei  
Blitzschutz  
Dachreparaturen

Hühnerhubelstrasse 97  
3123 Belp

Tel. 031 819 45 50 | [info@klopfenstein-spenglerei.ch](mailto:info@klopfenstein-spenglerei.ch)  
Fax 031 819 41 28 | [www.klopfenstein-spenglerei.ch](http://www.klopfenstein-spenglerei.ch)



**RAMSEIER BELP AG**

Sanitär • Heizung  
031 819 10 34 [www.ramseierbelp.ch](http://www.ramseierbelp.ch)



## Präsidentenkonferenz/-apéro

**Präsidentenkonferenz.** es. Am 24. Oktober findet die Präsidentenkonferenz im Klubhaus des Kleintierzüchtervereins statt. Anträge und Eingaben sind schriftlich an den VVB-Präsidenten **Thomas Wenger**, praesidium@derbelper.ch zu richten. Eingabefrist ist der 10. Oktober. **Sollten bis dahin keine Anträge eintreffen, findet die Präsidentenkonferenz nicht statt.**

**Präsidentenapéro.** Ebenfalls am 24. Oktober, ab 18.30 Uhr findet der Präsidentenapéro statt. Der Kleintierzüchterverein lädt in seinem Klubhaus im Gassacker beim Viehschauplatz die Präsidenten und ehemaligen VVB-Vorstandsmitglieder zum Präsidentenapéro ein. Herzlichen Dank für die Durchführung dieses Anlasses.

**Vorstandsmitglieder gesucht.** Auf den Mai 2015 werden folgende Vorstandsposten neu zu besetzen sein: **Vizepräsi-**

**dium und Kasse.** Alle Vereine sind aufgerufen, in ihren Reihen nach jemandem zu suchen, der einen der Posten bekleiden möchte.

**Eliane Schär**



## Belper Chor

**«Von Gott kommt diese Kunde».** rk. Mit diesem Tauflied und einem lieben Applaus begrüßten wir an einem Sonntagmorgen in der reformierten Kirche den kleinen Louis in unserer Gemeinde. Seine Taufe durch Pfarrer Meyhöfer war ein herzliches und schönes Ereignis, das wir mit unseren Liedern untermalten. Anschliessend gönnten wir uns noch einen feinen Kaffee mit Züpfe in der Pfruenschüür, bevor jede und jeder auf ihre und seine Weise den weiteren Sonntag verbrachte.

**Nun widmen wir uns wieder unseren Konzertstücken.** Kennen Sie «La Mer», «Mari Mari» oder «The Impossible

## Für Sie notiert!

### September

- 20. Brasstone-Event, Aula, Schule Rubigen
- 20. EHC, 1. Meisterschaftsspiel, Wislepark Worb
- 20. Schule, Herbstferien bis zum 12. Oktober
- 27. Ringklub, 1. Heimkampf Mannschaftsmeisterschaft, Turnhalle Neumatt
- 27. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz
- 28. Abstimmungs-Datum

### Oktober

- 11. Ringklub, 2. Heimkampf Mannschaftsmeisterschaft, Turnhalle Neumatt
- 11. EHC, Meisterschaftsspiel, Wislepark Worb
- 12. Kultur Campagne Oberried, Trio Farandole

- 15. Praxis für KomplementärTherapie Gürbepark, Kommunikation unter der Lupe
- 18. EHC, Meisterschaftsspiel, Wislepark Worb
- 19. Ringklub, Jugendturnier, Turnhalle Neumatt
- 22. Praxis für KomplementärTherapie Gürbepark, Einführung in die Systemaufstellung
- 22. EHC, Meisterschaftsspiel, Wislepark Worb
- 23. Buchhandlung BookEmotions, Lesung Walter Däpp «Steyrich – Morgegschicht»
- 25. Praxis für KomplementärTherapie Gürbepark, Tag der offenen Tür
- 25. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz
- 26. Musikgesellschaft und Jugendmusik, Lotto, Dorfzentrum

**Hinweis:** In dieser Rubrik erscheinen alle öffentlichen Anlässe der Gemeinde, von Vereinen, Parteien, Unternehmen, privaten Veranstaltern usw. Melden Sie Ihre Anlässe frühzeitig dem VVB-Vizepräsidenten, **Fabian Wienert**, [agenda@derbelper.ch](mailto:agenda@derbelper.ch) – Der vollständige Veranstaltungskalender ist übrigens auch unter [www.derbelper.ch](http://www.derbelper.ch) oder [www.belp.ch](http://www.belp.ch) → Medien & Kommunikation → Zeitschrift «Der Belper» abrufbar.

**Titelbild:** Die Jugendriege des Satus besuchte den Herbstwettkampf in Burgdorf. Die Teilnahme wurde mit einigen Medaillen belohnt (siehe Bericht des Satus). Doch am wichtigsten sind die Begeisterung, der Eifer und die tollen Momente, die man an einem solchen Anlass erleben kann. Das Bild spiegelt dies sehr gut wieder. Bild: Reto Aebischer.



## Sanitäre Anlagen – Heizungen Reparatur-Service

Stefan Oester  
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur  
Oberriedweg 1, 3123 Belp  
Tel. 031 819 14 41, Telefax 031 819 34 76  
stefan.oester@oester-installationen.ch  
www.oester-installationen.ch



## Aegerter

**Bäckerei – Konditorei**  
Rubigenstrasse 6, 3123 Belp  
Tel. und Fax 031 819 00 07  
Filialleiterin: Frau Rolli

Das Brot des Monats Oktober:  
«Maisbrot»



## Sonntagmorgen offen

Wir verzichten auf den Kauf von Teiglingen  
und vorgebackenen Produkten sowie  
Mehlvormischungen.  
Unsere Backwaren werden mit Mehl aus  
unserer Region (IP-Suisse-Label) hergestellt.



Mo	6.30 – 12.30	
Di – Fr	6.30 – 12.30	14.30 – 18.30
Sa	6.30 – 13.00	
So	8.00 – 12.00	

Ganzheitskosmetik Christine

Christine Griching  
dipl. Naturkosmetikerin  
Facial Harmony Practitioner  
ganzheitliche Ernährungsberatung IKP



Eggenweg 1 • 3123 Belp • 031 819 66 88  
info@christinegriching.ch • www.christinegriching.ch

## Klavierbau Belp Stimm- und Reparaturservice

Dipl. Klavier- und Cembalobauer  
Heinz Oehlmann

Tel/Fax 031 - 819 01 87 Mobil 079 - 752 84 71 heinz.oehlmann@bluewin.ch

Klavierbau Belp  
Stimm- und Reparaturservice  
Schönmattweg 9, 3123 Belp

Werkstatt  
Thunstrasse 25, 3113 Rubigen

## Keramik Elia AG

Ceramics of Italy



www.keramikelia.ch

PLÄTTLIARBEITEN  
NEU – UMBAU – REPARATUREN

BERATUNG  
INDIVIDUELL UND PERSÖNLICH

SHOW ROOM  
FÜR NEUE INSPIRATIONEN

Zimmerwaldstrasse 15 | 3122 Kehrsatz | 031 961 36 00 | info@keramikelia.ch



## Fuhrer Schreinerei AG

Fensterfabrik • Türen • Innenausbau • Renovationen

3122 Kehrsatz • Tel. 031 961 35 55 • Fax 031 961 44 84 • fuhrerschreinerei.ch

## elektro jost ag

Elektro und Telematik

Beat Jost  
Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Natel 079 460 73 73  
beat.jost@elektrojost.ch

Dorfstrasse 37  
3123 Belp  
Tel. 031 819 19 19  
Fax 031 819 19 65

Mühlemattweg 5c  
3608 Thun  
Tel. 033 335 17 34



## Konsequent ökologisch

Ein Webshop von:

## Druck moot

Die Ökodruckerei

info@druckform.ch | Telefon 031 819 90 20



Eggenweg 2a, 3123 Belp  
Telefon 031 819 60 74  
Fax 031 819 60 27  
www.chaesglauer.ch

## Seit über 120 Jahren Ihr Fachmann für Bodenbeläge



Bodenland AG

Sägetstrasse 7a  
3123 Belp  
031 809 02 35  
www.bodenland.ch

Besuchen Sie unsere Ausstellung  
mit vielen grossformatigen Parkett-Mustern

Öffnungszeiten nach Voranmeldung.  
Auch Samstags und Abends möglich!



gegen Abgabe dieses Inserates erhalten Sie einen Rabatt von  
**10%**  
auf unsere Produkte\*  
\*gilt nicht für Aktionen und  
Angebotungen

Dream»? Wir auch nicht, aber das wird sich bald ändern, wenn wir mit konzentrierten Gesichtern im Schloss den Anweisungen unseres Dirigenten folgen! Sie müssen noch etwas Geduld haben, unser Konzert findet erst nächstes Jahr statt. Da wir während des Jahres ab und zu Auftritte in Alterseinrichtungen, an Predigten oder sonstigen Anlässen haben, dauert es etwas länger, bis wir wieder ein neues Programm präsentieren können. Dafür haben Sie immer wieder die Gelegenheit, unseren Chor an einem solchen Event zu besuchen. Der nächste findet am 14. Oktober um 18.30 Uhr im Alterszentrum Schlossgut in Münsingen statt.



Seit 2009 sind wir jedes Jahr im Kulturprogramm der Alters-einrichtung mit dabei. Diese Konzerte sind öffentlich und wer weiss, vielleicht sitzen Sie dieses Jahr auch unter den Zuhörerinnen und Zuhörern!

## Brasstone

**Brass 'n' Grill.** tk. Unser Brass 'n' Grill vom 28. Juni im Bärtschihus, Gümligen fand in gemütlicher, musikalisch sehr vielseitiger Atmosphäre statt. Dies begeisterte das zahlreich erschienene Publikum. Zum Auftakt spielte die Woodles Brass Band aus Liechtenstein, eine Powerbrassformation, die mit gut gewählten Ohrwürmern das Publikum begeisterte. Die Brass Band Mittelhäuser zeigte sich danach als klassische Brassformation in Uniform und bewies auf vielseitigen Wunsch des anwesenden Publikums, dass sie auch den Berner Marsch spontan zum Besten geben können. Brasstone, unter der Leitung von Matt Stämpfli, hat mit ihrem einzigartigen Powersound bei trockener Witterung die Leute unterhalten, die die schöne Umgebung beim Bärtschihus bei einem leckeren Steak, einer Bratwurst und andern Köstlichkeiten in vollen Zügen geniessen konnten. Wir freuen uns bereits auf Brass 'n' Grill 2015. Zum Abschluss des diesjährigen Vereinsjahrs steht unser Brasstone-Event auf dem Programm. Dieses Jahr findet unser Event ausserordentlich in der **Aula Rubigen** statt. Wir würden uns freuen, wenn trotzdem viele Leute den Weg nach Rubigen finden, um zusammen mit uns den Powersound zu erleben.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Facebook-Site oder unter [www.brasstone.ch](http://www.brasstone.ch)

## Jodlerchörli



**Raus aus dem Alltag – die Langzeitpflege unterwegs mit dem Chörli.** dm/al. Am Samstagvormittag, 23. August, versammelte sich das Chörli vor dem Eingang des Alters- und Pflegeheims. Die Bewohnerinnen und Bewohner der Langzeitpflege erwarteten uns bereits, denn der traditionelle Ausflug mit dem TV Jodlerchörli stand auf dem Programm. Die Freude strahlte uns bereits entgegen, als wir die Bewohnerinnen und Bewohner abgeholt haben! Sogar die Tracht wurde bei jemandem noch aus dem Schrank geholt – einfach toll. Passagiere, Rollstühle und Rollatoren wurden verladen und auf gings Richtung Burgdorf. Das Wetter hat uns auch nicht im Stich gelassen, somit konnte das Fährli über Land richtig genossen werden. Endstation war das Sommerhaus in Burgdorf. Dort angekommen, stimmten wir unseren ersten Liederstrass an. Der Hunger wurde mit einem feinen Menu gestillt, dazu pflegten wir die Kameradschaft und die Geselligkeit mit den Bewohnerinnen und Bewohnern.

## Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit  
«Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

### Auflage

7300 Exemplare

### Redaktion

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84  
Monika Sommer, Gantrischweg 17, 3123 Belp 031 530 12 54  
[redaktion@derbelper.ch](mailto:redaktion@derbelper.ch)

### Druck und Verlag/[www.jordibelp.ch](http://www.jordibelp.ch)

[monica.gruetter@jordibelp.ch](mailto:monica.gruetter@jordibelp.ch) 031 818 01 35

### Inserate/[www.jordibelp.ch](http://www.jordibelp.ch)

[inserate.derbelper@jordibelp.ch](mailto:inserate.derbelper@jordibelp.ch) 031 818 01 17

### Abo/Adressänderungen/[www.jordibelp.ch](http://www.jordibelp.ch)

[abo@jordibelp.ch](mailto:abo@jordibelp.ch) 031 818 01 11

### Jahres-Abonnement

[www.derbelper.ch](http://www.derbelper.ch)

Fr. 21.–



moser mode

jeans store

Dorfstrasse 42 + 49 | Belp | Tel. 031 819 03 07

FAVORS!

by cbr

Street One CECIL

vis à vis Chäs Glauser | Belp | Tel. 031 - 812 22 84

www.moser-mode.ch



HOLZBAU WÄGLI AG  
ZIMMEREI  
3123 BELP

Allmendweg 251

Telefon 031 819 13 12, Natel 079 632 75 42

Umbau, Innenausbau, Treppenbau, Isolationen



Coiffeur Damen•Herren

031 - 819 28 28

Marlise Dwyer - Käserstr. 4 - 3123 Belp

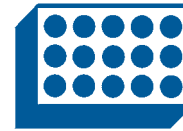


Stefan Reusser GmbH

Spenglerei + Blitzschutz 3123 Belp      Bedachungen + Fassadenbau 3110 Münsingen      3114 Wichtrach

Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33  
Fax 031 812 15 88 • info@spenglerei-reusser.ch

\*Stalldächer \*Fassaden \*Flachdächer \*Dachfenster \*Isolationen \*Spenglerei \*Blitzschutz \*Profilbleche \*Gerüste \*Dachreinigung \*Reparaturen



P. Guggisberg  
BAU Belp  
031 819 15 48

Peter Guggisberg, Bau, Schafmattstr. 13, 3123 Belp

Umbauten – Renovationen – Fassadensanierungen  
Landwirtschaftliche Umbauten  
Bau von Jauchegruben – Abdichtungen

JENNI

IMMOBILIEN TREUHAND GMBH  
REGIONAL – KOMPETENT – EFFIZIENT

Bahnhofstrasse 7, 3123 Belp-CH

Tel. + 41 (0) 31 812 23 00

Mail: info@jenni-immo.ch

Web: www.jenni-immo.ch



Wie setze ich meinen Verein ins rechte Bild?

### Ich mache Sie und Ihren Verein fit für die Medien und für die Öffentlichkeitsarbeit

Tageskurs oder stundenweise Einführung  
in die Werbung und Öffentlichkeitsarbeit  
Ihres Vereins.

#### Inhalt:

Wo platzieren Sie Ihre Vereinsinfo?

Wie funktionieren heutige Medien?

Wie wichtig sind Bilder? Fotografie im Verein

Was schreiben Sie im Vereinsbericht?

Der richtige Zeitpunkt für den Kultur-Agendaeintrag?

Tageskurs bei Ihnen im geeigneten Rahmen oder im  
Kurslokal Dielsdorf.

Preis auf Anfrage.

#### Anmeldung und Fragen:

Katrin Brunner

8166 Niederweningen

brk@hispeed.ch

076 371 17 90

www.fountain-script.ch



Netzwerke

Hardware

Software

Support

Schulung

Service

ELECTRONICS AG - IHR PARTNER RUND UM DIE EDV SEIT 1983

Computer & Netzwerk-Center: Dorfstrasse 2, beim Schützenkreisel, 3123 Belp 031 818 10 20



Intercoiffure  
Christa

Christa Gasser-Hey • Dorfstrasse 8 • 3123 Belp

Telefon 031 819 75 75 • Fax 031 819 79 60

www.coiffurechrista.ch • info@coiffurechrista.ch



Dream Nails

Termin nach Vereinbarung

Coiffeur Eissel

Damen und Herren



Anita Grossen  
Blüemliweg 30  
3123 Belp  
031 819 37 58  
www.coiffeureissel.ch



Eichholzweg 3

Tel. 031 819 04 74

www.grueniggmbh.ch

Schlosserarbeiten

Reparaturen

Stahlkonstruktionen

Mech. Werkstätte

Brennschneidarbeiten

Hirter

Blumen Hirter

Blumengeschäft und

Gärtnerei

Dorfstrasse 44

CH-3123 Belp

Tel. 031 819 02 08



CHEVROLET



Wir leben Autos.

### ● Eigene Carrosserieabteilung

BELWAG Belp

Viehweidstrasse 12

3123 Belp

Telefon 031 819 11 55

BELWAG  
BELP

Mehr als nur eine Garage.



Das Chörli gab noch einige Lieder zum Besten und dann ging es wieder nach Hause. Freude schenken – dann kehrt auch Freude ins eigene Herz zurück! In diesem Sinne können wir auf einen schönen und gelungenen Ausflug zurückblicken.

## Kirchenchor Heiliggeist

«**Alles Leben strömt aus dir**». mb. Wir freuen uns, am 21. September, um 9.30 Uhr, in der Reformierten Kirche, den Gottesdienst zum ökumenischen Dank-, Buss-, und Betttag mit Pfarrer Heiner Voegeli und Pfarreileiterin Regina Müller musikalisch mitzugestalten. Begleitet von Dora Widmer an der Orgel, singen wir zu Beginn das Lied «**Alles Leben strömt aus dir**». Im Jahr 1825 vertonte Johann Heinrich Tobler ein Gedicht der norddeutschen Pädagogin und Dichterin Caroline Rudolphi. Der musikalische Autodidakt Tobler publizierte seine Liedersammlungen teilweise im Selbstverlag. Die «Ode an Gott» avancierte 1877 zum offiziellen **Ausserrho-der Landsgemeindelied!** Dies entbehrt nicht einer gewissen Ironie: Ausgerechnet das Gedicht einer ihrer Zeit weit vorausblickenden Frau, die sich bereits im 18. Jahrhundert für die Gleichberechtigung der Frau stark machte und ein Bildungsinstitut führte, wurde und wird an der lange Zeit den Männern vorbehaltenen Landsgemeinde zur Eröffnung gesungen... Ausserdem singen wir, unter der Leitung von Ariane Piller, die **Missa secunda** des vor 450 Jahren geborenen Nürnbergers **Leo Hassler**. Wir freuen uns sehr auf die Mitgestaltung des Gottesdienstes in der reformierten Kirche. Infos, musikalisches Programm und Probenplan des Chores unter: [www.kathbern.ch/belp](http://www.kathbern.ch/belp) unter Gruppen/Kirchenchor.

## kultur campagne oberried



**Campagne Oberried und Kulturverein.** bz. Die Campagne Oberried und der Kulturverein Campagne Oberried: Was ist nun was und wie hängt das zusammen? Dies werden wir sehr häufig gefragt.

Die Campagne Oberried wurde 1736 im Auftrag von Victor Fischer, einem Enkel des Postgründers Beat Fischer, erbaut. Die Qualität vollen Rokokostuckaturen des prächtigen Festsaa's im Erdgeschoss des Haupthauses verdanken wir Victor's Sohn Gottlieb Fischer. Nach der Veräusserung der Liegenschaft 1852 erlebte das Oberried eine wechselvolle Besitzergeschichte. Im Jahre 2001 wurde die Campagne von der Stiftung der Familie von Fischer erworben und totalsa-

niert. Der Festsaal wurde darauffolgend dem Kulturverein Campagne Oberried für Anlässe zur Verfügung gestellt. Ziel und Aufgabe des Vereins Kultur Campagne Oberried ist es, kulturelle Anlässe im stilvollen Ambiente durchzuführen. Mit Konzerten verschiedener Stilrichtungen und Lesungen bereichert der Verein die Kulturszene der Region Bern in Belp. Weiterführende Informationen finden sich bequem im Internet unter Campagne Oberried.

**Nächstes Konzert:** Sonntag, 12. Oktober, um 16 Uhr, mit dem Trio Farandole. Reservation bei der Raiffeisenbank, 031 818 20 40.

## Musikgesellschaft

**Es ist immer etwas los.** cm. Nach dem schönen Abschluss mit der Musikreise Ende Juni ging die Musikgesellschaft verdient in die Sommerferien. Nun hat das zweite Halbjahr begonnen und es stehen schon wieder einige Anlässe vor der Tür: Jedes Jahr unterstützt die Musikgesellschaft die reformierte Kirche beim Waldgottesdienst am Belpberg. Ausserdem gibt die Musikgesellschaft auch jedes Jahr ein kleines Konzert im Spital und diverse Ständchen. Über diesen vielen kleinen Anlässen darf natürlich der Hauptanlass dieser zweiten Jahreshälfte nicht vergessen werden: das Adventskonzert. Nachdem die schon bekannten Stücke für die Ständchen etwas aufgefrischt worden sind, geht es dann sofort ans Einstudieren der neuen Stücke für das Adventskonzert. Sie sehen, der Musikgesellschaft wird es nie langweilig. Wenn es Sie – egal ob Alt oder Jung – interessiert, wie eine Probe der Musikgesellschaft oder der Jugendmusik so aussieht, dann schauen Sie doch rein, Sie dürfen auch gerade mitspielen, alle sind willkommen!

**Probezeiten immer am Dienstag** im Probelokal im Dorfzentrum unter der Bibliothek: JM: 19 bis 19.45 Uhr, JM und MG: 20 bis 20.45 Uhr und MG: 21 bis 21.45 Uhr.

## Orchester

**Proben für die Winterkonzerte.** br. Die grosse «Sommer»-Pause ist vorbei und die Orchestermitglieder sind erholt aus den Ferien zurück. Mit neuem Elan und Neugier proben wir folgende Stücke für die Winterkonzerte im Februar 2015: Richard Strauss, Serenade für 13 Bläser; Edvard Grieg, zwei lyrische Stücke op., 43 für Streicher; François-Joseph Fétis, Fantaisie symphonique für Orgel und Orchester. Solistin: Dora Widmer, Belp; Nikolai Rimsky-Korsakow, Sinfonie Nr. 1 e-moll; Camille Saint-Saëns, Danse Macabre.

**Haben Sie Lust zum Mitspielen?** Ob Geige, Bratsche, Cello oder Kontrabass und einzelne Bläser und Bläserinnen – Sie sind stets willkommen! Wir proben immer mittwochs von 20 bis 22 Uhr. Melden Sie sich bei uns, wir freuen uns auf Sie.

**Kontakt:** Susanne Burla, 031 819 54 08 oder per E-Mail: [info@orchester-belp.ch](mailto:info@orchester-belp.ch)

Weitere Informationen sind auf unserer Webseite [www.orchester-belp.ch](http://www.orchester-belp.ch) ersichtlich.

## Singkreis

**Singen in Grindelwald.** wb. Am 31. August haben wir in der Kirche Grindelwald mit Gesangsbeiträgen den Gottesdienst bereichern dürfen. Elisabeth Staudenmann hat dieses Gastspiel in ihr Dorf mit Engagement vorangetrieben und umsichtig für Kaffee und Züpfe gesorgt. Nach dem Gottesdienst genossen wir auf der Pfingstegg ein urchiges Mittagessen. Das Wetter hat ebenfalls mitgespielt und einige haben die Situation genutzt und den Aufstieg oder auch den Abstieg zu Fuss gemeistert. Allen, die zum Gelingen beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön.

Neben unseren Auftritten in Gottesdiensten üben wir intensiv für das Weihnachtskonzert mit Werken von Antonio Caldara, Johann Pachelbel und Michael Haydn. Im Zentrum der Aufführung steht das Gloria von Antonio Vivaldi.

Es lohnt sich, einige Worte über die aufgezählten Komponisten zu verlieren, da einige, obwohl sie wunderschöne Musik geschrieben haben, leider etwas in Vergessenheit geraten sind. Mit Ausnahme von Vivaldi sind alle immer ein wenig im Schatten von noch berühmteren Exponenten gestanden. So auch Johann Michael Haydn, dessen Bruder Joseph jedermann kennt. Aber auch Michael hat grossartige Werke geschrieben und war mit Mozart befreundet. Sein «Laufft, ihr Hirten allzu gleich» wird in unserem weihnächtlichen Programm eine volksnahe und berührende Stimmung hervorrufen. In den nächsten Beiträgen werden wir die anderen Komponisten und deren Werke beleuchten.



## Badmintonklub

**Start in die neue Saison.** al./es. Schon bald startet die neue Badmintonseason mit Turnieren und BPM-Begungen für die Aktiven und Junioren. Am 19. Oktober beginnt die BPM-Saison 2014/15 (**B**adminton-**P**lausch-**M**eisterschaft). Für unseren Klub steht bislang allerdings lediglich fest, dass er auf jeden Fall teilnehmen wird, aber noch nicht in welcher Form. Momentan sind wir dabei, interessierte Mitspieler zu sammeln, um dann entscheiden zu können, ob die Spieler für zwei antretende Teams ausreichen oder nur für ein grosses Team mit genügend Reservespielern. Für ein Team benötigt es im Minimum zwei Herren und zwei Frauen, aber in den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass es oftmals nötig ist, Reservespieler zu haben, die einspringen können, wenn ein Spieler kurzfristig an einem Termin verhindert ist. Folgende Spieler hätten dieses Jahr Interesse, bei der BPM mitzuspielen: Patrick Siegenthaler, Dennis Hager, Alfred Brechbühl, Marc Lochbrunner, Gregory Cardiet, Monika Schöni-

Nienhüser, Annika Lindenhahn, Sandra Schärer, Anita Bühlmann und Verena Bachmann. Allerdings müssen einige noch die einzelnen Termine auf eventuelle Überschneidungen mit anderen Terminen prüfen. Die Anmeldefrist zur BPM läuft noch bis zum 25. September.

**Junioren.** Auch die SSM (Schweizer Schülermeisterschaften) startet in die neue Saison. Die SSM-Tour beginnt am 26. Oktober in der Mittelholzhalle in Herzogenbuchsee. Der Trainer klärt mit seinen Junioren ab, wer die Turniere der SSM spielen möchte. Die zwei besten der Region Bern, der Kategorien U10 bis U12, können sich dann für den Swiss Final im 2015 in Olten qualifizieren.

**Klubturnier vom 8. November.** Schon zum vierten Mal können wir im November unser Klubturnier mit anschliessendem gemeinsamem Essen durchführen. Wir freuen uns darauf, wenn sich viele Mitglieder anmelden. Es wird noch mit einem Flyer informiert.

## Bouleklub

**5. Belpmoos-Cup.** ch. Zum fünften Mal findet am Sonntag, **28. September**, der Belpmoos-Cup statt. Das Herbstturnier mit Wanderpokal zieht jedes Jahr mehr Spieler nach Belp. Neben dem Bouleturnier, zu dem man sich bis um 10 Uhr einschreiben kann, bieten wir mit dem Festbetrieb (10 – 18 Uhr) nicht nur für Spieler, sondern für alle feine Speisen und Getränke an. Ausser der klassischen Bratwurst mit einem Stück Gotthelfbrot gibt es auch weiterhin «Röbis» Kürbissuppe. Wir gedenken damit an unser verstorbene Klubmitglied Röbi Griesser, der die Kürbissuppe jeweils zum Herbstturnier mit viel Liebe gekocht hat. Ausserdem backen unsere Bouleklubfrauen himmlische Kuchen. Wir freuen uns über jeden Besucher.



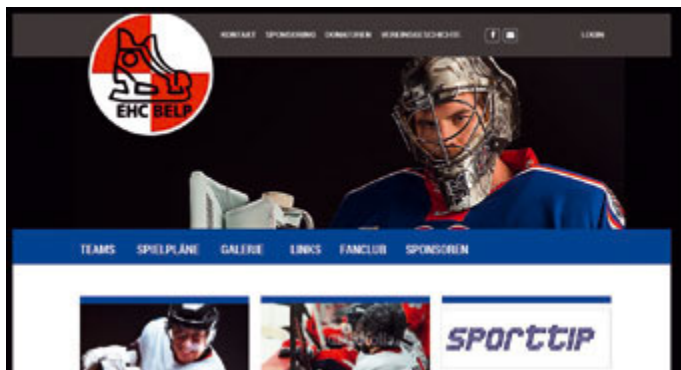
**Firmenevent von p3b.** Schon zum dritten Mal durften wir die Firma p3b auf unserer Anlage willkommen heissen. Deren Kunden freuen sich bereits lange im Voraus auf das Boule-Event mit Crêperie und französischen Chansons. Die Gastgeber wurden an den Bêrets schnell erkannt. Man sah auf den ersten Blick: Boule muss ein französischer Sport sein. [www.boule-belp.ch](http://www.boule-belp.ch)

Redaktorin dieser Ausgabe: **Eliane Schär**



## Eishockeyklub

**Viel Neues beim EHC.** rs. Mit neuem Vorstand, neuem Trainer, neuen Spielern und neuer Internetpräsenz startet der EHC mit neuem Elan in die neue Saison!



Nebst Präsident **Anton Löffel** und Finanzchef **Rolf Steiner** (beide bisher) amtiert neu im Vorstand **Raphael M. Stutz** als Vizepräsident und Sportchef. Mit diesem Trio wurde die Neuorganisation angepackt unter dem Motto: «Der EHC Belp bleibt in der 1. Liga. Beim EHC spielt man aus Freude und nicht, um Geld zu verdienen.» Mit dem jüngsten Kader der Liga soll mittelfristig der Klassenerhalt gesichert werden, ohne finanzielle Abenteuer einzugehen. Dabei baut man weiterhin auf den grossen Rückhalt von Sponsoren und Fans. In der höchsten Amateurliga wird Eishockey auf hohem Niveau geboten! Unter fachkundiger Leitung des neuen Trainers **Bruno Hebeisen** aus Lohn-Ammansegg ist die Vorbereitungsphase bereits erfolgreich angelaufen. Nach dem Trainingslager Mitte September in Grindelwald ist offizieller Saisonstart am Samstag, 20. September um 17:15 Uhr im «Wislepark Worb» mit dem Heimspiel gegen den SC Lyss. Der EHC hofft auf rege Unterstützung und freut sich auf Ihren Matchbesuch! Ab diesem Tag ist auch die neue Internetpräsenz online unter: [www.ehcbelp.ch](http://www.ehcbelp.ch). Dort erfahren Sie immer aktuell alles rund um den Klub. Hopp Bäup!

## Handballklub

**Saisonstart mit fünf Mannschaften.** hh. Während die Juniorenmannschaften U13 und U15 in den Sommerferien nicht trainiert haben, weil in den Ferien kein Schulsport stattfindet, konnten die U17-Junioren und die beiden Aktivmannschaften der Damen und Herren, dank auch in den Ferien offenen Hallen, durchgehend trainieren. Dies etwas eingeschränkt, weil doch diverse Spielerinnen und Spieler in den wohlverdienten Ferien waren. In der kurzen Zeit bis zu den Herbstferien gilt es nun, die körperliche Fitness, das taktische Verhalten und vor allem auch die Grundfertigkeiten weiter zu verbessern, um optimal gerüstet in die Meisterschaft starten zu können. Zu den Grundfertigkeiten im Handball gehören Fangen, Passen, Werfen, Täuschen und das Verteidigen 1:1. Diese Grundfertigkeiten gilt es immer und immer wieder zu üben. Ihre Beherrschung ist eine massgebliche Voraussetzung zum Erfolg, den wir allen fünf Mannschaften wünschen!

**Genug Schiedsrichter.** Wie man auch der Presse immer wieder entnehmen kann, leiden alle Mannschaftssportarten unter Schiedsrichtermangel. So auch der Handball. Und auch hier ist es immer wieder erstaunlich, wie oft Vereine sich über die Schiedsrichter beklagen, selber aber zu wenige oder gar keine Schiedsrichter stellen. So stellt zum Beispiel der Spitzenhandballverein Rotweiss Thun mit seinen sieben Mannschaften keinen einzigen Schiedsrichter, respektive keine einzige Schiedsrichterin! Im Gegensatz dazu ist unser Verein, der in tieferen Gefilden zu Hause ist, vorbildlich, erfüllt er doch die Stellungspflicht mit je zwei Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern sowie zwei Schiedsrichterinspezialisten zu 200 %. Auch das ist ein Erfolg!

## Hornusser

**Team A.** ur. Gegen das zweitplatzierte Krauchthal-Hub A hatten wir das letzte Heimspiel vor den Sommerferien. Wir verlieren das Spiel knapp mit 28 Punkten weniger. Bester Spieler war Andreas Hadorn mit 80 Punkten. Beim letzten Meisterschaftsspiel vor den Sommerferien reisten wir zum Aufstiegsfavoriten Thörigen. Im ersten Durchgang schlugen wir uns dann gleich selbst. Mit drei Nullen und etlichen weiteren Fehlstreichen war das Spiel bereits früh entschieden. Thörigen gewann mit 79 Punkten Vorsprung. Bester Spieler auf dem Platz war aber ein Belp-Toffen-Spieler: Michael Gasser mit 85 Punkten. Das zweitletzte Meisterschaftsspiel gegen Oeschenbach A gewannen wir souverän mit 114 Punkten Vorsprung. Bester Spieler war Michael Gasser mit 77 Punkten.

Die letzte Meisterschaftsrunde stand auf dem Programm. Wir gewannen das letzte Meisterschaftsspiel gegen Winisdorf-Seeberg mit 1231 Punkten. Somit belegen wir den 4. Rang in der Meisterschaftstabelle, somit ist das Saisonziel, ein Aufstieg, klar verfehlt. Bester Spieler und Tagesbester war Hans Christen jun. mit 79 Punkten.

**Team B. 1 Platz am Interkantonalen Hornusserfest Hergiswil LU & Schüpbach.** Das letzte Meisterschaftsspiel gegen Diessbach ging leider unglücklich verloren. Am Bockstand hatten wir zwar eine einwandfreie Schlagleistung und überschlugen unsere Gegner mit 44 Punkten. Jedoch mussten wir uns leider wiederum eine Nummer schreiben lassen. Somit beenden wir die Meisterschaft auf dem 5. Rang. Bester Spieler war Adrian Stucki mit starken 82 Punkten. Am Interkantonalen Hornusserfest bestritten wir das Anhornussen gegen Grossried-Flamatt. Der Auftakt gelang uns nicht wie gewünscht. Nach diesem eher schlechten Beginn fanden wir uns nach dem Mittag an der zweiten Position. Mit unserem zweiten Gegner Dieboldshausen hatten wir einen starken Gegner. Nach einem kurzen Schockmoment (ein Nougat konnte nach einer langen Flugphase erst kurz vor dem Boden abgetan werden) konnten wir das Ries immer noch sauberhalten. Somit standen wir am Ende des Tages mit null Nummern und schwachen 1073 Punkten da. Dadurch, dass die andere Mannschaft mit höherer Punktzahl Nummern schreiben lassen mussten, standen wir in



Tel. 031 819 10 38 Aerospace  
Fax 031 819 48 09 zertifiziert CH. 145.0205  
straubhydraulik@belponline.ch

## CARROSSERIE UND GARAGE KURT RICKART 3123 BELP 031 / 819 50 50

Ihr Fiat-Spezialist

- Abschleppdienst
- An- und Verkauf von Occasionen und Neuwagen
- Reparaturen und Service aller Automarken inkl. Lieferwagen und Wohnmobile



FÜR  
IHREN  
WOHNRAUM  
IN DER  
NATUR

Lassen Sie sich  
inspirieren!

52-Wochen-Gartenbereitschaft:  
[www.feller-gartenbau.ch](http://www.feller-gartenbau.ch) oder rufen Sie uns an  
031 951 00 53.

Wir beraten Sie gerne und kümmern uns  
engagiert um Ihren Garten.

FELLER GARTENBAU: plant, baut und pflegt  
Gärten von Bern bis Gstaad.



FELLER GARTENBAU  
MURI BERN GSTAAD

# L'ARCATA PIZZERIA

**Täglich 2 Menu im Restaurant**

**Das Mittags Spezial!**

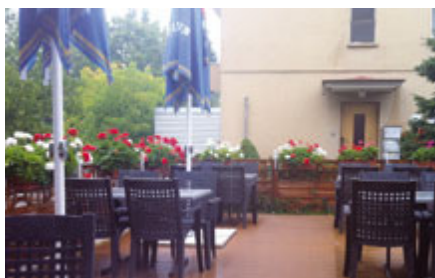
Gültig ab 2 Pizzas nach Wahl

Ø 30 cm Fr. 13.50

**Abend Angebot!**

Gültig ab 2 Pizzas  
1 Flasche Mineral 1,5l

**Gratis**



Wir freuen uns Sie auch in unserem Ristorante L'Arcata herzlich zu begrüßen. Das bediente Restaurant hat 30 Sitzplätze sowie eine grosse, schöne Terrasse.

Wenn der **PIZZAPASS** voll ist, wird bei der nächsten Bestellung **SFr. 18.50** abgezogen.

**Fleischherkunft:**  
Alle Fleischsorten stammen aus der Schweiz  
ausser Poulet (Ungarn) und  
Salami Pikant (Italien)

seit 1997  
**Tel. 031 961 66 64**  
**[www.larcatapizza.ch](http://www.larcatapizza.ch)**  
Seftigenstr. 271 • 3084 Wabern  
(gegenüber Endstation Tram Nr. 9)



**Physiotherapie  
Bahnhofplatz Belp GmbH**

Rosmarie Walther und Team  
Bahnhofstrasse 11  
Tel. 031 819 23 13  
[www.physiobelp.ch](http://www.physiobelp.ch)

3123 Belp  
Fax 031 819 74 87

**MALEREI B.ROSCHI**



Renovationen, Um- und Neubauten  
auch Naturfarben + Bio-Abriebe

Beat Roschi  
Dorfstrasse 55  
3123 Belp  
[roschi.belp@vtxmail.ch](mailto:roschi.belp@vtxmail.ch)

FonFax 031 819 62 45  
Natel 079 414 72 13

**Eduard  
Leuenberger GmbH**



3123 Belp  
Rubigenstrasse 19  
Tel. 031 819 14 23  
079 443 58 03  
[www.leuenberger-gmbh.ch](http://www.leuenberger-gmbh.ch)

Wand- und  
Bodenbeläge  
Ofenbau  
Cheminées

**Das Gute  
liegt so nah.**

[www.valiant.ch](http://www.valiant.ch)

Nähe, die Sie weiter bringt.

VALIANT



der vierten Stärkeklasse auf dem ersten Platz und dürften uns ein Horn auf der Bühne abholen. Zudem wurde Simon Gasser mit 71 Punkten der beste Junghornusser unserer Stärkeklasse. Zudem durften wir drei Kränze und drei Zweitauszeichnungen abholen. Herzliche Gratulation der Mannschaft Belp-Toffen B und Simon Gasser (Bild).

## Pistolenklub

**Rege Aktivitäten nach der Sommerpause. (Sommer?)** vp. Das Tir du Vully in Sugiez, das Gruppenschiessen in Murten sowie das Bundesrat-Rudolf-Minger-Schiessen in Schüpfen waren am 16. August unsere Anlaufstationen. Am besten in Form zeigte sich unser Altmeister Eric Schmidlin, der in allen von ihm geschossenen Stichen mit respektablen Punktzahlen eine Auszeichnung holte. Erstaunlich, was er mit einem Minimum an Training immer wieder zustande bringt! In sehr guter Verfassung war auch Therese Maurer, die in vier von sechs Möglichkeiten die Kranzlimite übertraf. Drei Kranzresultate erzielte zudem Urs Maurer. Die übrigen Schützen schonten das Scheibenzentrum etwas zu sehr, konnten sich aber wenigstens am kulinarischen und geselligen Teil im Schützenhaus «Jägerstein» erfreuen.

**Hinweis.** Am 4. Oktober ist unser Verein zu einem Freundschaftsschiessen bei den Pistolenschützen Saanen-Gstaad eingeladen. Wie man die Oberländer kennt, wird dabei die Geselligkeit bestimmt nicht zu kurz kommen! Wir hoffen, mit einer stattlichen Gruppe ins herbstliche Saanenland reisen zu können. Wer auch noch teilnehmen möchte, meldet sich sofort nach Erscheinen dieser Ausgabe bei Sascha Fischer.

## Platzgerklub

**Wettspiele.** Wl. Leider gab es auch bei den letzten zwei Wettkämpfen keinen Sieg. Die erreichten Punkte reichten zum Glück für den Liga-Erhalt. Wir hatten uns die Wettspielmeisterschaft anders vorgestellt. Ein Rang im vorderen Mittelfeld war unser Ziel. Wie es so ist im Sport: Wollen und Können sind manchmal weit auseinander. Eine gute Leistung zeigte unser Patrick Wyss. Der zwischen Schule und Lehrstellensuche noch Zeit findet, seinem Hobby zu frönen. Jetzt geht es noch nach Rüscheegg, wo das Verbandfest stattfindet. Es sollten doch einige gute Resultate erzielt werden, die dem einen oder anderem die Saisonziele verschönern würden.

**Vierplatz.** Wilhelm Kiener klassierte sich knapp hinter einer Medaille in der Kategorie A. Etwas mehr Glück hatte Fritz Schmid, er wurde im 28. Rang klassiert und erreichte somit den Kranz in der Kategorie B. Die restlichen Teilnehmer unseres Klubs fanden in den hinteren Rängen der Tabelle Unterschlupf.

## Rad sportklub

**Radballturnier vom 23. August.** an. Auch in diesem Jahr besuchten wiederum viele Freunde des Radballsports unseren Anlass im Dorfzentrum. Neben einer schönen Tombola wurde in der 2./3. Liga um den Turniersieg gekämpft. Es fanden auch in diesem Jahr sehr faire Spiele statt. Weil eine Mannschaft nicht antreten konnte, wurde der Turniersieg in einer Doppelrunde entschieden. Hinter dem Sieger aus Seon klassierten sich mit 2 Punkten Rückstand Belp 2 (Borter/Neuenschwander) und Belp 1 (Gebr. Bossard) mit weiteren 3 Punkten Rückstand vor dem unglücklich kämpfenden Team aus Bern-Süd. Am Abend fand unser schon traditionelles «Plouschturnier» statt. Hier gewann in einem lustigen und heiteren Rahmen das Team «Expandables2» vor «Last», «Velotomie», den punkt- und torgleichen «Sägemäteler»/«Nike's», «Dick+Doof» und TVK. Hier war wie jedes Jahr der Spass grösser als die Erwartungen. Alles fand in einem sehr fairen und rücksichtsvollen Rahmen statt.



Siegerfotos 2./3. Liga (oben) und «Plouschturnier» (unten)



## Ringklub

**Mannschaftsmeisterschaft.** htr. Der RC startet am 20. September in die 1.-Liga-Saison, mit einer Auswärtspartie in Hergiswil. Da in der 1. Liga mit Doppelrunden gerungen wird, das heisst an einem Abend gegen zwei Klubs angetreten wird, verkürzt sich die Saison um die Hälfte. Die erste Heimpartie findet am 27. September in der Turnhalle Neumatt statt, gegen die Ringer von Willisau und Hergiswil. Ebenfalls treten gegeneinander an: Illarsaz-Yogaka/LU; Illarsaz-Willisau; Hergiswil-Yogaka/LU.



**Taufe und Hochzeitsfest.** Das Vorstandsmitglied **Daniel Nydegger** und seine langjährige Partnerin **Angela Suter** haben anfangs Jahr geheiratet. Am 17. August holten sie die Feier nach, zusammen mit der Taufe ihrer Tochter Lynn. Der RC wünscht den «Drei» alles Gute und viel Glück auf dem gemeinsamen Weg.

## Satus

**Reise nach St. Gallen, 16./17. August.** dm. Mit sechs Frauen vom Mittwochturnen reisten wir im Zug nach St. Gallen. Unser Tagesziel: eine leichte Wanderung nach Herisau. Da haben wir uns aber mächtig getäuscht! In St. Gallen und im Appenzell sind nur der Gallusplatz und die «Gangelibrugg» flach, selbst die Jugl am Abend musste hart erkämpft werden. Da in St. Gallen gerade ein Innenstadtfest stattfand, wurde



unsere Tramlinie nicht bedient. Trotz allem, das Wetter blieb uns hold, den einzigen Regentropfen konnte mit dem Schirm die Stirn geboten werden. Der «Gluscht» auf Nussgipfel oder einheimischen Biber musste bis Sonntag warten,

in Herisau schliessen die Bäckereien am Mittag, so ein Pech! Das Abendessen genossen wir auf Italienisch in der «Spisergasse», wo uns am Schluss Kaffee mit Schuss vom Haus offeriert wurde. Kurz durchqueren wir noch das Stadtfest, bevor wir müde ins Kopfkissen sanken. Am Sonntag bummelten wir als erstes den schönen Häusern in der Innenstadt entlang, um anschliessend nach Rorschach am Bodensee zu fahren. Bei blauem Himmel und wunderbarer Seesicht besuchten wir die imposanten Sandskulpturen am Quai. Um



12.45 Uhr war unser Schiff nach Romanshorn in Sicht, so konnten die müden Beine vom Samstag hochgelagert und die Sonne bei Seewind genossen werden. In Romanshorn bestiegen wir bald einmal unseren Zug zur Rückreise. Wiederum konnten wir mit guten und schönen Eindrücken diese einmaligen Tage im Jahr geniessen!



**Jugendriege-Herbstwettkampf Burgdorf, 24. August.** ag. Um 8.45 Uhr sind wir in Burgdorf eingetroffen. Übrigens das erste Mal mit einem Car. Das ist natürlich sehr praktisch und feudal. Da es die Nacht vorher geregnet hatte, war alles nass. Das Wetter zeigte sich aber zunehmend von der besseren Seite und so wurde dieser Tag ein trockener Tag. Wir konnten viele Medaillen nach Hause bringen. Viele haben ihre beste Zeit, beste Höhe oder beste Weite geschafft! Am Nachmittag gab es noch die Spiele: Stafetten und Seilziehen. Der Wett-



kampf war für alle ein unvergessliches Erlebnis. Besonders natürlich für die Podestjäger. Nächstes Jahr wird der Herbstwettkampf wieder

in Belp stattfinden; am **23. August 2015**. Mit dem «Doppelstöcker» fuhren wir wieder nach Hause und wurden um 16.35 Uhr von unserem J+S-Coach mit einem wahren Trommelwirbel feierlich empfangen. Detaillierte Berichte und Bilder auf [www.satus-belp.ch](http://www.satus-belp.ch)

**Unsere Medaillengewinner – Gold:** Meret Baumgartner, Janis Siegenthaler, Netis Jossi. **Silber:** Winona Siegenthaler, Kevin Aebischer, Robin Aebischer, Tim Kaiser. **Bronze:** Anna Friedli, Céline Knuchel, Janne Chatelet, Bastian Moser. Auszeichnung: Linda Bohnenblust.

## Schachklub

**Schach im Schaufenster.** hl. Anlässlich des 125-Jahr-Jubiläums des Schweizerischen Schachbundes wird am Freitag, 26. September, um zirka 17 Uhr im Loeb-Schaufenster der «Berner

Klub-Cup» ausgetragen. Die jeweiligen Klubmeister der Region Bern sind aufgefordert, für ihren Klub im Schaufenster anzutreten. Der SK Belp wird von Siegfried Pollach vertreten. Weitere Informationen zu «Schach im Schaufenster» finden Sie auf der Homepage [www.schach-im-schaufenster.ch](http://www.schach-im-schaufenster.ch)

**Kulturcasino Bern.** Vom 27. September bis 4. Oktober findet im Kulturcasino Bern die Schweizer Schach-Einzelmeisterschaft (SEM) statt. Bern wird in dieser Zeit zur Schach-Hauptstadt und ein Besuch lohnt sich nicht nur bei schlechtem Wetter. Neben der SEM wird ein attraktives Rahmenprogramm wie Walk-in Schach, Schach und Kunst, Eurochess, Gartenschach auf diversen Plätzen in Bern und vieles mehr angeboten. Mehr kann man im Internet unter der Adresse [www.sem2014.ch](http://www.sem2014.ch) erfahren.

## Belp Schützen

**Erfolgreiche Veteranen.** Rano. Am 19. August trafen sich 13 Veteranen um 5 Uhr beim Parkplatz des Gasthofs Linde, um gemeinsam mit dem Car ans Eidgenössische Schützenfest für Veteranen in Frauenfeld zu fahren. In Frauenfeld war alles bestens vorbereitet und so konnten die 12 Schützen und eine Schützin das anspruchsvolle Programm in Angriff nehmen. Es gab gute und sehr gute Resultate, und am Abend konnten alle reich bekränzt die Heimfahrt in Angriff nehmen. Folgende Schützen waren an diesem Fest: Kurt Aegerter, Otto Buess, Peter Burri, Peter Gafner, Hermann Gasser, Kurt Gemmet, Karl Hänni, Otto Lembacher, Lothar Lieblich, Rainer Notter, Vreni Meyer, Rudolf Schlosser und Hans Wägli. Ein Resultat sei hier stellvertretend hervorgehoben: Unser Präsident **Peter Burri** schoss im Stich **«Kunst»** sagenhafte 486 Punkte und wurde Sieger dieses Stichts und wird am 18. Oktober nochmals nach Frauenfeld reisen und an der Preisverleihung teilnehmen. Herzliche Gratulation.

**Veteranenschiessen Grundbach:** Die drei besten Schützen jedes Vereins zählen zum Sektionswettkampf. Unsere Veteranen belegten hinter Kehrsatz-Zimmerwald mit 225 Punkten den zweiten Rang. Auszug aus der Einzelrangliste: 75 Punkte Rainer Notter, Kurt Aegerter, Otto Lembacher und Kurt Gemmet. Kurt Meyer 73, Rudolf Schlosser und Karl Hänni 71, sowie Erwin Burren 70.

**Gewehr 50 Meter.** Am **Mittelländer Matchtag** sowie am **Kantonalen Matchtag** sicherte sich Anton Jakob je die Silbermedaille. Yanik Eggenschwiler war erstmals an beiden Veranstaltungen dabei und konnte Erfahrungen sammeln. Am **Mittelländer Jugendtag** in Münsingen waren acht Junioren beteiligt. U20: Patrick Wägli (qualifiziert für Thun), Roger Stulz, André Stulz und Yanik Eggenschwiler. U16: Anna Kropf holte die Bronzemedaille und qualifizierte sich ebenfalls für Thun. U 14 Simon Kropf, Fabian Kropf und Moritz Bernagau. Patrick Wägli, Roger Stulz, André Stulz und Yanik Eggenschwiler erreichten am **Bernisch Kantonalen Jugendtag** in Thun den Final und wurden hervorragende siebte. Patrick Wägli sicherte sich im Einzel-Wettkampf die Bronzemedaille. Super Nachwuchs!

## Seniorenturner

**Bräteln beim Familiengartenverein.** az. Am Freitag, 22. August, bei schönem, aber nicht zu heissem Sommerwetter trafen sich beim Gemeinschaftshaus des Familiengartenvereins die Seniorenturner mit ihren Frauen zum «Bräteln». Unter der Pergola waren die Tische durch Frauen der Seniorenturner mit Blättern wilder Reben schön verziert. Unser Präsident Jean-Paul Gyger begrüßte die Anwesenden und wünschte ihnen viel Vergnügen beim Zusammensein und dann zum Mittagessen einen guten Appetit. Dank unserem Grillmeister Kurt Aegerter zog einem ein feiner Duft durch die Nase und regte den Appetit so richtig an. Herzlichen Dank, Kurt, für das gekonnte grillieren. Bald einmal wurden die Anwesenden an den schön dekorierten Tischen mit den feinen Steaks mit Kartoffel-, Rüebl- und grünem Salat bedient. Wer noch hungrig war, durfte noch eine Bratwurst geniessen. Zur musikalischen Unterhaltung spielten Hans Leuenberger und Heinz Hänni auf ihren Schwyzerörgelis. Auch euch, Hans und Heinz, einen herzlichen Dank für die musikalische Unterhaltung. Zum Dessert durften wir die gespendeten feinen Köstlichkeiten geniessen. Herzlichen Dank an die Spenderinnen der feinen Kuchen und Torten. Leider ging auch dieser schöne Nachmittag so langsam zu Ende und unser Präsident dankte allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz. Auch dir, Jean-Paul, einen herzlichen Dank für deinen vorbildlichen Einsatz.

## Skiklub

**Velotour.** pb. Am 30. August fand die Velotour ins «Blaue» statt. Acht Velofahrer begaben sich möglichst abseits der Piste (Strasse) via Aaretal auf der Veloroute über Wimmis nach Gwatt zur «Seewiese». Bei sonnigem Wetter gab es ein Gantrischsteak mit Brot vom Grill. An Wein, Bier und Glace



## Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belpers»:

**Donnerstag, 2. Oktober** bei Monika Sommer Dürst und  
**Donnerstag, 30. Oktober** bei Eliane Schär, **jeweils um 19 Uhr.**  
Die Redaktionsdaten sind auch unter [www.derbelper.ch](http://www.derbelper.ch)  
abrufbar. Redaktionsadresse: [redaktion@derbelper.ch](mailto:redaktion@derbelper.ch)

«Für Sie und Ihre Anliegen nehmen wir uns gerne Zeit»

Daniel Buntschu  
Niederlassungsleiter  
031 812 45 45  
daniel.buntschu@bekb.ch



**B E K B | B C B E**

Dorfstrasse 20, 3123 Belp



**LANDI Laden Belp**  
Aemmenmattstrasse 4, 3123 Belp  
Telefon 031 812 40 00

**Öffnungszeiten**  
Montag – Freitag 08.00 – 18.30 Uhr  
Samstag 08.00 – 17.00 Uhr

Die LANDI ganz in Ihrer Nähe



www.landiaare.ch

**TANKSTELLE  
HEIZÖL**  
031 812 90 90

**LANDI Aare**  
Sägetstrasse 20  
3123 Belp

agrola.ch



**Pneuhaus Brönnimann Belp**

- Pneus & Felgen
- Autozubehör
- Alufelgenrederung

- Hühnerhubelstrasse 73
- 3123 Belp
- Tel. 031 819 55 22
- Fax 031 819 61 20
- www.pneu-belp.ch
- info@pneu-belp.ch



**immogalerie gmbh**

liegenschaftsberatung, -handel und verkauf

patrick howald

bahnhofstr. 13, 3125 toffen  
tel. 031 818 48 78, fax. 031 818 48 79  
www.immogalerie.ch, info@immogalerie.ch

**Gasser Mediaprint GmbH**

Rubigenstrasse 56 • 3123 Belp  
Tel. 031 819 12 95 • Fax 031 819 47 88  
info@druckerei-gasser.ch • www.druckerei-gasser.ch



**Ihre Schreinerei**

Stefan Imwinkelried  
Innenausbau, Sicherheits- und Brandschutz

schreinerei-imwinkelried.ch  
Telefon 031 819 96 06

Belpbergstrasse 15, 3123 Belp



**Pneuhaus Garage Jufer**

Inh. A. Wyler

Die günstigsten Preise  
Die modernsten Einrichtungen  
Der beste Service  
Die kürzesten Wartezeiten  
**Sägetstr. 23 Belp**



**031 819 37 50**



Natur & Design

Beratung · Planung · Unterhalt  
Um- & Neugestaltung · Design

Meyer Gärten AG · Fahrhubel · 3123 Belp  
Tel. 031 819 56 40 · www.meyergarten.ch



**MICHEL+JENNI AG**  
HOLZWERKSTOFFE 3123 BELP

Ihr Holzlieferant für:

- den Holzbau
- den Innenausbau
- den Umbau
- den Möbel- und Ladenbau

Hühnerhubelstrasse 69

Tel. 031 818 18 18

Fax 031 818 18 19

www.michel-jenni.ch

**parquetina**  
Michel + Jenni AG, Belp

- Die grosse
- Bodenausstellung
- in Ihrer Nähe

• Hühnerhubelstrasse 69

• 3123 Belp

• www.michel-jenni.ch



**Kaiser Holzbau**

Zimmerei – Innenausbau  
Umbauten – Renovationen

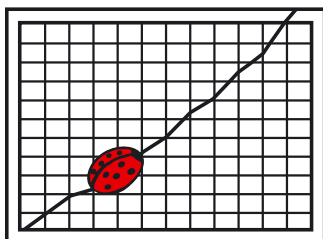
Kirchackerweg 31 A

Tel: 031 964 10 88

www.kaiser-holzbau.ch

3122 Kehrsatz

Fax: 031 964 10 86

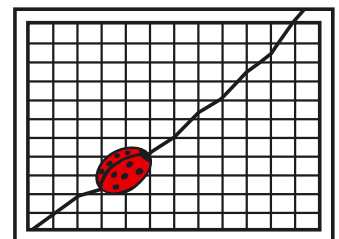


**MAX A. NYDEGGER  
Treuhand AG**

**Büro Bern**  
Monbijoustr. 10, Telefon 031 382 27 37  
nydegger.treuhand@bluewin.ch

**Filiale Belp**  
Riedlistrasse 17, Telefon 031 819 25 83

**Buchhaltungen  
Expertisen  
Steuer- und  
Wirtschaftsberatungen  
Hausverwaltungen**



fehlte es ebenfalls nicht. Die Rückkehr nach dem gemütlichen Teil führte uns über das Gürbetal.

**Vorschau – Klubwanderung.** Am 27. September ist Welttourismustag. Interessiert eigentlich niemanden gross, schliesslich ist jeder Tag irgend ein Tag des ... Aber vielleicht begibt sich gerade deshalb der Skiklub auf eine zweitägige Wander-Tour und später wird es dann einen Tag des ... mehr geben, nämlich «der Tag, als der Skiklub entlang der Grenzsteine bis nach Col-des-Roches wanderte, dort eine unterirdische Mühle besichtigte, beim Lac des Brenets übernachtete und am nächsten Tag über Saut-du-Doubs und Le Cret du Locle wieder nach Hause kehrte».

Die Anmeldefrist für diese geschichtsträchtige Wanderung ist leider bereits vorbei, dafür wird es schon bald ein paar Fotos auf der Homepage geben: [www.skibelp.ch](http://www.skibelp.ch)

## Tennisklub

**Klubmeisterschaften.** pg. Trotz des schlechten Sommers hatte man für die Klubmeisterschaften Glück mit dem Wetter. Die Spiele gingen bis auf einen einzigen Schlechtwettertag reibungslos über die Bühne. Es bleibt ein geselliger Anlass in Erinnerung, der durch ein kleines Grillfest am Halbfinaltag vom Samstag, 30. August, abgerundet wurde.

**Herren Aktive.** Der Final wurde zwischen zwei Kollegen der ersten Mannschaft ausgetragen. Dabei setzte sich erwartungsgemäss Noè Ferrari, der ohne Gameverlust in den Final eingezogen ist, gegen Marc Zwygart in zwei Sätzen mit 6:0 und 6:4 durch.



**Herren 35+.** Nein, es kam nicht zum fast ein bisschen erwarteten Finale zwischen den beiden Teamkollegen Philipp Renggli und Sandro Lehmann, die in der ersten aktiven Mannschaft zusammen spielen. Peter Berset konnte sich im Halbfinale etwas überraschend durchsetzen. Das Finale gewann dann doch Philipp Renggli nach einem Abnützungskampf über drei Sätze mit 6:2, 4:6 und 6:2.



**Damen.** Ein spannendes und ausgeglichenes verlaufenes Finale, das die in dieser Saison in blendender Form aufspielende Eva Winzenried gegen die «Aktive» Christina Mathis in drei Sätzen mit 2:6, 6:2 und 7:6 gewann.

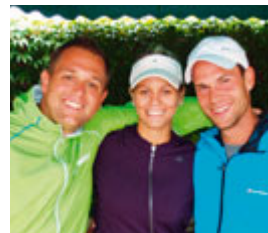


**Herren Doppel.** Ein hochklassiges Endspiel war zu erwarten, das die Herren der ersten aktiven Mannschaften unter sich austrugen. Vieles, mit spektakulären Ballwechseln, wurde dann auch geboten. Dabei setzte sich das Duo Noè



Ferrari / Michael Schüpbach gegen Sean Crickmore / Matthias Hancke in zwei Sätzen mit 7:5 und 7:5 durch.

**Mixed Doppel.** Der Final avancierte wie erwartet zu einer familiären Angelegenheit. Wobei die Finalsieger des letzten Jahres, Patricia und Michael Schüpbach, diesmal gegeneinander antraten. In einem sehenswerten und spannenden Match gewann Patricia Schüpbach / Noè Ferrari gegen Stephanie Schüpbach / Michael Schüpbach mit 6:3, 3:6 und 6:3.



Noè Ferrari, der bestklassierte Spieler des TC, avancierte mit einem Hatrick zum überragenden Spieler der Klubmeisterschaften 2014. Wir gratulieren ihm, sowie allen anderen Finalisten und Finalsiegern zu den Erfolgen! Man darf sich schon auf 2015 freuen...

## Turnverein

**Turnfahrt – Jugendsporttag.** rb. Am dritten Augustwochenende fand der mittelländische Jugendsporttag statt. Nachdem letztes Jahr kein Organisator gefunden werden konnte, durften wir dieses Jahr nach Zollikofen reisen und ein sonniges Wochenende mit spannenden Wettkämpfen geniessen. Der Samstag war dem Einzelturnen zugeschrieben. Der TV Belp startete in den Sparten Gymnastik und Geräteturnen und sahnte gleich kräftig ab! Die Rangverkündigung liess so manches Belper Herz höher schlagen... In der Gymnastik siegte Corina Eggimann gleich in allen von ihr geturnten Testen, ihr letzter Jugendwettkampf liess sie zur absoluten Höchstform auflaufen. Ebenfalls auf dem Podest standen Chantal Domig (gleich zweimal) und Anina Marbot. Im Geräteturnen standen Jaron Hofstetter im K4, Carmen Egger auch im K4 sowie Luana Nienhüser ganz zuoberst auf dem Treppchen, wow! Ebenfalls aufs Podest schaffte es Andrin Rickli. Herzliche Gratulation allen Turnenden!

Am Sonntag reiste dann ein Grossteil der Juspo an den Riegenwettkampf. Mit 52 Juspolern konnten wir in der ersten Stärkeklasse teilnehmen, was natürlich am coolsten ist. Die



Juspoler machten verschiedenste Gruppenwettkämpfe wie «Triff und Lauf», Hockeyparcours usw. Die Gymnastikoberstufe war schon früh am Morgen mit ihrem Tanz an der Reihe. Die Mädchen zeigten einen Tanz zur Filmmusik von «Madagascar», mit einem Cheerleader-Schluss inklusive Pompons und zeigten eine sehr gute Leistung!

Etwas später war die Gymnastik Mittelstufe an der Reihe, die zum ersten Mal einen Tanz an einem Wettkampf zeig-



ten. Super, wie die kleinen Tanzmäuse ihr Können demonstrierten!

Bald schon war am Mittag das grosse Seilziehen an der Reihe. Die Kinder wurden altersentsprechend in Gruppen eingeteilt und los ging es mit: «und zieh, und zieh, und zieh...!» Einige Blasen und wunde Hände später durften mehrere Teams in den Folgerunden auch noch starten, für den grossen Sieg hat es leider nicht gereicht. Da



waren die grossen Leichtathleten einiger anderer Vereine doch etwas glücklicher fürs Seilziehen ausgestattet.

Bei den Schlussvorführungen durften die Gymnastinnen der Oberstufe ihren Tanz noch einmal zeigen. Mit einem wunderschönen Lächeln auf dem Gesicht tanzten sie sich bravourös in die Herzen der Zuschauer – der Applaus war riesig! Sie legten im Vergleich zum Morgen auch gleich noch einen Zacken zu, wahrscheinlich brauchen sie einfach ein paar Hundert Zuschauer, und schon geht alles perfekt: Somit war wieder ein Jugendsporttag zu Ende und ein weiterer schöner Tag mit unserer Juspo. Ohne Leiterinnen und Leiter, die enorm viel Freizeit in der Halle und zu Hause mit administrativen Aufgaben investieren, wäre dies nicht möglich. Herzlichen Dank an euch, ihr macht das super! Ebenfalls möchten wir uns ganz herzlich bei den Eltern der Kinder sowie der Familie Ruprecht bedanken, die extra mitgereist sind und uns als Wertungsrichter unterstützt haben. Ohne euch ginge es auch nicht, merci!

## Unihockeyklub

**Atemlos in Mürren.** sm. Traditionsgemäss stand im August das viertägige Trainingslager auf der RK-Agenda, zu dem sich die erste und zweite Mannschaft der Damen und Herren sowie der U21 Nachwuchs versammelten. Nebst harter Trainingsarbeit gehörte auch Teambildung zum Programm. Besonders hart war die Trainingsarbeit beim Damen 1, die sich mit dem Erreichen von Platz 1 oder 2 für die neue Saison hohe Ziele gesteckt haben. Täglich gab es zwei intensive Trainings und Taktikktionen mit dem Trainertrio Abplanalp, Tellenbach und Grossenbacher. Das Herren 1 um Trainer Gysel will ebenfalls mit Biss in die Saison starten. Ziel ist der Aufstieg. Das Team hat dazu mit dem Herren 2 die Gruppe getauscht, da man sich dort die besseren Chancen erhofft.

Weniger ambitiös ist man bei den beiden Zweitmannschaften. Spiel und Spass haben Vorrang. Nach dem letztjährigen Aufstieg in die Stärkeklasse C gilt für die U21-Junioren, sich dort zu etablieren. Dafür wurde im Trainingslager das Fundament gelegt. Mit einem Kader von zehn Spielerinnen steht der Damen-Nachwuchs dagegen noch vor einer Herausforderung. «Letztes Jahr haben wir auch mit acht Spielerinnen 9:0 gewonnen», meint aber Katja Würsten optimistisch.

Neben dem Feld gab es Ping-Pong-Turniere, Uno-Kämpfe und teamübergreifendes Beisammensein im «Bliemlichälger» und im «Inferno-Festzelt». Am Sonntag fand mit dem traditionellen Plauschturnier der krönende Abschluss statt. In bunt gemischten Teams wurde noch «e chli kügelet». Ob



sich die Trainingsarbeit auszahlt, zeigt sich beim Meisterschaftsstart.

Teamgeist und RK-Spirit sind auf jeden Fall vorhanden. Bild: Spiel und Spass am Abschlussturnier.



## Bienenzüchterverein

**Standbesuch vom 9. August in Mühlethurnen.** ppr. Das schöne Wetter lockte 17 Vereinsmitglieder zu unserem Anlass ins Bienenhaus von Markus Pfister. Sein Vater Hansueli war ein treues Vereinsmitglied, verstarb aber allzu früh am 1. Januar. Zu seinen Ehren gedachten wir bei seinem Bienenhaus. Es wurde eifrig in drei Gruppen alternierend gearbeitet und diskutiert. Eine Gruppe war an der praktischen Arbeiten im Bienenhaus. Die zweite Gruppe beschäftigte sich mit den neuen Produkten zur Anwendung in der Imkerei, sei es über Futter- oder Heilmittel bis hin zu den



Medikamenten. Ein sehr interessantes und spannendes Imkergebiet. Die letzte Gruppe bearbeitete und diskutierte über die Sommerbehandlung der Bienenvölker. Die Vorschriften im Veterinär- und Lebensmittelbereich ändern und passen sich den neuen Erkenntnissen an. Anschliessend durften wir das offerierte Zvieri von Martha und Markus geniessen, dies war Hansuelis letzter Wunsch. Bei guten Gesprächen und der Honigkontrolle liessen wir den Samstagnachmittag ausklingen und Hansueli selig werden wir in bester und guter Erinnerung behalten. Markus und Martha, wir danken Euch herzlich dafür.

**Demnächst:** Donnerstag, 9. Oktober, Höck im Restaurant Kreuz, 19.30 Uhr. Thema der Einwinterung, Auffütterung der Bienen durch Res Ramseyer. Die Einladung mit Anmeldedetailon Schlusshöck Mitte November folgt im Oktober per Post oder Email an alle Mitglieder.

## Familiengartenverein

**Gartenfest.** pb. Nach dem verregneten Sommer haben wir doch ein wenig Bedenken gehabt, betreffend Wetterglück an unserem Fest. Kurz vor 8 Uhr morgens hat es aber tatsächlich aufgehört zu regnen und alle Helferinnen und Helfer gingen mit vollem Einsatz an die Vorbereitungen, damit das Fest pünktlich um 11 Uhr bei freundlichem Wetter gestartet werden konnte. Wir konnten dann auch wieder sehr viele Gäste an unserem Fest begrüssen. Wir danken allen Festbesuchern recht herzlich und es würde uns natürlich ganz besonders freuen, wenn wir Sie auch im nächsten Jahr wieder bei uns empfangen dürften.



Danken möchten wir auch ganz herzlich allen unseren grosszügigen Gabenspendern. Dank diesen Spendern kann unser bewährte Zwirbelchef Hansruedi Hofer immer wieder so schöne und beliebte Preise anbieten. Ganz herzlich danken wir natürlich allen Helferinnen und Helfern für ihren grossen Einsatz, vor, während, und nach dem Fest und ganz speziell unserem Präsidenten Urs Pfister mit seinem OK für die sehr gute Organisation.

**Freie Gartenparzelle.** Vielleicht haben einige Besucher unseres Gartenfestes einen Rundgang durch unsere Gärten gemacht und sich dabei gedacht, es wäre doch eigentlich schön, auch so eine eigene Gartenparzelle zu bewirtschaften. Es gibt auch sonst Gelegenheiten, unsere Gärten zu

besichtigen. Tagsüber bei schönem Wetter ist fast immer jemand im Garten anzutreffen. Zudem gibt unser Präsident Urs Pfister, 031 819 05 18, immer gerne Auskunft über frei werdende Parzellen.

## Fischereiverein Gürbetal

**Eine Kurzgeschichte aus dem Fischereigrundkurs.** cw. «So schönes Wetter im Juli hatten wir in den letzten Jahrzehnten noch nie!» sagt Fritz Frosch zu seiner Frau, der Erdkröte Rosalie. Auch die Grossfamilie der Schnecken schleimt sich gemütlich durch das Nass meines Gartens und frohlockt. Vergnügt sich und frisst die letzten Krautstiele und Broccoli, die ich eigentlich schon für einen herrlichen «Gartengratin» eingeplant hatte. «Eh der tuusig, mah das jetz dä Monet ömu o «schi...» eh, rägne».

Das Strahlen der Sonne ist Mangelware diesen Sommer. Unsere tapferen Junior-Petri-Brüder sind aber kaum zu bremsen und immer mit dabei, wenn es ans Gewässer geht. Bei getrüübter Gürbe, mit ungetrüübter Stimmung, fand am



Samstag, 10. August, das Fischen auf «Schnöiz», wie die Barbe hierzulande genannt wird, statt. Die Sonne liess sich schlussendlich auch noch schnell blicken, aber ihr Strahlen wurde eindeutig von Luca mit seiner «Halbmetrigen» übertroffen. Bild: Philippe Huber, Riggisberg.

**Treffpunkt am Wattenwilmärit ist das Fischbeizli.** mn. Wie jedes Jahr am ersten Mittwoch im Oktober findet der Wattenwilmärit statt. Auch dieses Jahr ist der Fischereiverein am 1. Oktober wieder mit seinem Fischbeizli präsent und es können feine Felchenfilets gegessen werden. Ein gemütliches Treffen der Mitglieder und Freunde des Fischereivereins Gürbetal. Die beiden Köche, Res Brönnimann, Heinz Binggeli, und das ganze Team, werden wieder alles geben!

**Das Abfischen der Aufzucht bäche läuft.** Wer gerne an



einem Samstag mithelfen möchte, der meldet sich bitte beim Vizepräsidenten, Roland Schumacher. Er ist erreichbar unter 079 703 95 59 oder [rschumacher@sensemail.ch](mailto:rschumacher@sensemail.ch)



**Rosser Elektro AG**

Installationen • Reparaturen • Telefon • EDV-Kabelsysteme  
Käsereistr. 8 • Postfach 142 • 3123 Belp  
Tel. 031 819 15 03 • Fax 031 819 71 73

## Ihre Gesundheit ist unsere Herausforderung

Apotheke Belp  
Fon 031 819 56 81

Apotheke Schützenmatte Belp  
Fon 031 819 56 82



Montag bis Freitag  
8 bis 12 & 14 bis 18.30 Uhr  
Samstag  
8 bis 12 & 14 bis 17 Uhr  
Sonn- und Feiertage  
geschlossen

## Tierferienheim Hundesalon

- Sorgfältige Pflege & liebevoller Umgang
  - Hunde- und Katzenpflege
  - Salon Bello
  - Tiernahrung & Zubehör



Fahrhubel GmbH, 3123 Belp  
Telefon 031 819 44 40 | Telefax 031 819 03 65  
tierferienheim\_belp@bluewin.ch  
www.tierferienheim-belp.ch

## RÄUMUNGEN ENTSORGUNGEN

schnell. gut. günstig

**079 102 48 48**



FÜR IHR

# INSERAT IM DER BELPER

**IST ZUSTÄNDIG:**

Jordi AG – das Medienhaus  
Jana Fuchs  
Aemmenmattstrasse 22  
3123 Belp, Telefon 031 818 01 17  
inserate.derbelper@jordibelp.ch

## Wohnwände nach Mass und Ihren Wünschen!



CH-3664 Burgjstein-Station bei Seftigen · S-Bahn S4/44 · Tel. 033 359 31 00 · www.moebel-ryter.ch

**Grosse Ausstellung  
über 2500 m<sup>2</sup>**

# Möbel Ryter

Möbel nach Mass

Kindershop

# MIKADO

Ursula Brönnimann  
Bahnhofstrasse 1, 3123 Belp

Bébé-, Kinder-Mode bis Grösse 176  
Telefon 031 819 34 42

# Beat Pfau

**Malergeschäft**

3123 Belp, Dorfstrasse 55  
Tel. 031 819 31 05 Fax 031 819 89 50 Natel 079 415 78 58

# erlenau



## WOHNEIGENTUM IN MÜNSINGEN

Das Zuhause mit Lebensqualität.

3½ bis 5½ Zimmer

www.erlenau.com • 031 998 73 73

Marti Generalunternehmung AG



## Jagd- und Wildschutzverein



**Neuer Sekretär.** KB. Nach der Demission des bisherigen Sekretärs Jan Keller hat sich nun das langjährige Vereinsmitglied Urs Grünig für den offenen Posten zur Verfügung gestellt. Anlässlich der letzten Jagdorientierungsversammlung vom 7. August im Restaurant Linde wurde Urs Grünig einstimmig und mit grossem

Applaus von den Anwesenden zum neuen Vorstandsmitglied gewählt. Wir heissen Urs Grünig herzlich im Vorstand willkommen und wünschen ihm für die Ausübung seines Amtes viel Erfolg.

Im August fanden zwei grosse Schiessanlässe statt. Zum einen das Vereinsjagdschiessen im Schiessstand Bergfeld, Hinterkappelen, zum anderen der Jagdparcours im Rouchgrat, Emmental. An beiden Anlässen konnte die Teilnahme zahlreicher Vereinsmitglieder verzeichnet werden. Die Veranstaltungen sind eine gute Vorbereitung für die kürzlich begonnene Jagdsaison sowie freundschaftliche Gemeinschaftsanlässe mit kompetitivem Charakter. Die Wanderpreise für die besten Schützen des Jagdschiessens im Bergfeld werden anlässlich der nächsten Hauptversammlung im Frühjahr 2015 verliehen.

## Kleintierzüchter



**Zum Gedenken an Alfred Gasser.** stp. Alfred Gasser, seit 1972 in unserem Verein, wurde am 14. August von seinem schweren Leiden erlöst. Seinem Wunsch entsprechend durfte er zu Hause bei seiner Familie friedlich einschlafen. Ein hilfsbereiter, sensibler und in allen Teilen praktisch veranlagter Mensch ist nicht mehr unter

uns. In seinem Kleintierhäuschen auf der Kleintiersiedlung, eine Oase der Ruhe, verbrachte er viele Stunden bei seinen ihm lieb gewordenen Kaninchen, Geflügel und Ziervögeln und mit seinen Kameraden auf dem «Bänkli». Auch die Natur war für ihn Erholung. Als aktiver Vogel- und Naturschützer nahm er an Exkursionen teil. Oft sah man ihn ganz allein bei Spaziergängen im Auwald. Über viele Jahre war er für die Infrastruktur der Kleintiersiedlung verantwortlich. Unzählige Wasseranschlüsse, Reparaturen, Montagen von Wasserleitungen sind ihm zu verdanken. Diese wichtigen Arbeiten versah er ehrenamtlich mit Herzblut und Leidenschaft. Man darf ruhig sagen Alfred war ein richtiger «Chum mir z'Hiuf». So liebenswürdige Menschen gibt es immer seltener. Nebst Ausstellungen, die er hauptsächlich mit Geflügel beschickte, half er bei allen Anlässen immer tatkräftig mit, solange es ihm die Gesundheit erlaubte. Am Wochenende traf man ihn regelmässig im Klubhaus unter Gleichgesinnten zu einem Schwatz. Auch hand-

werklich war er sehr begabt. Holzbearbeitung, Schnitzen und Anfertigung von speziellen Windrädern machte ihm grosse Freude. Für seinen mustergültigen Einsatz wurde er vom Kanton mit verschiedenen Verdiensturkunden geehrt. Der Verein verlieh ihm die absolut verdiente Ehrenmitgliedschaft, was ihn sehr berührte. Alfred, du wirst uns überall fehlen. Du hast grossartiges geleistet und bleibst uns allen in guter Erinnerung. Den Angehörigen wünschen wir viel Kraft den Schmerz zu überwinden.

**Züchterhöck.** Der Züchterhöck aller Abteilungen findet am Freitag, 10. Oktober, 19.30 Uhr, im Klubhaus statt. Es besteht die Möglichkeit, sich für diverse Ausstellungen anzumelden. Laufende Informationen können jeweils im Klubhaus eingesehen werden.

## Verein für Pilzkunde

**Hauptsaison.** mik. Offiziell hat die Pilzsaison eben erst begonnen, aber seit Ende Juli findet man bereits Pilze wie im Herbst. Es ist nun interessant, wie sich das Pilzvorkommen im Herbst, der eigentlichen Hauptsaison, weiter verhält. Ob es in diesem Jahr nun während vier bis fünf Monaten Herbstpilze zu finden gibt, kann ganz einfach herausgefunden werden.



Gute Schuhe, ein Messer und den Pilzkorb einpacken, und ab in den Wald. Es gibt da ausserdem eindruckliche Bilder zu sehen, wie den abgebildete Speisepilz (links), der hautnah neben einem Giftpilz seinen Platz ausgesucht

hat. Perlpilz / Schönfussröhrling (*Amanita rubescens*, Pers.: Fr., Gray / *Boletus calopus*, Fr.)

**Exkursion Küenzischwand.** Nächsten Sonntag, 21. September, findet die Exkursion im Küenzischwand statt. Das bekannte Gebiet oberhalb der ehemaligen Pilzlerhütte sollte schliesslich genügend Gelegenheit bieten, die Pilztour erfolgreich zu gestalten, und die Körbe mit allerlei Pilzen zu füllen. Der Mittagslunch wird dann, wie gewohnt, in der «Pilzlerhütte» genossen. Abfahrt nach Mettlen, wo es zu Fuss weitergeht, ist um 8 Uhr, am Bahnhofplatz.



## Claro Weltladen

**Kokosmilch.** jrb. Die Kokosnuss ist eigentlich eine Steinfrucht. Wir kennen und kaufen den Stein, der z.B. dem Pfirsichstein entspricht. Die äusseren drei Schichten werden im

# Check in!



## Airportfitness

TRAINING & THERAPIE | HÜHNERHUBELSTR. 64 | 3123 BELP | +41 31 812 11 33 | MAIL@AIRPORTFITNESS.CH

Pilates  
im Gurten Brauerei Areal

ab Mai 2014

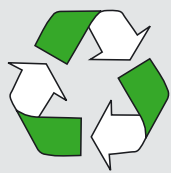
[www.pilates-porentief.ch](http://www.pilates-porentief.ch)

## Kümmern Sie sich gefälligst um Ihr Business.

(Ihre Versicherungen sind bei uns in besten Händen)

Jean-Michel With, Geschäftsführender Partner  
Thüringstrasse 27, 3018 Bern 18  
Telefon 031 310 06 06, Telefax 031 310 06 00  
[www.versicherungspartner.ch](http://www.versicherungspartner.ch)

 **versicherungspartner ag**  
Und Ihr Business ist besser versichert.

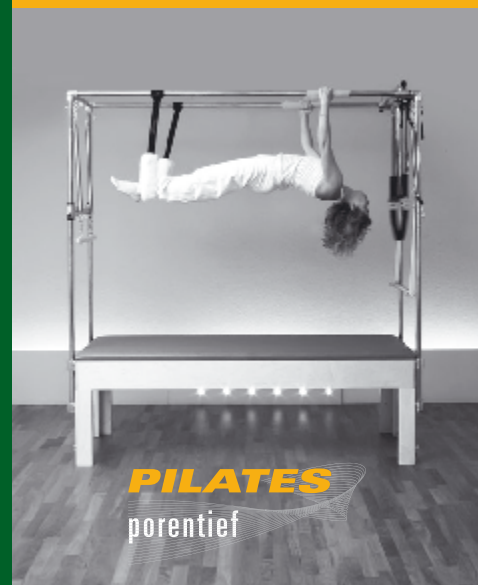


## Gasser-Balsiger Recycling

Besuchen Sie unser  
«Fundgrube-Lädli»

Recycling und Entsorgung von A-Z

Gelterfingen | Telefon 031 819 33 32  
[www.gasser-recycling.ch](http://www.gasser-recycling.ch)



**PILATES**  
porentief



### SWISSNESS

50 years Patrouille Suisse – 25 years PC-7 TEAM

Karin Münger und Max Ungricht.

Zwei Jubiläen – ein Buch! Format 300 x 300 mm, 232 Seiten, davon zwei 115-cm-Panoramaseiten mit den Flugprogrammen 2014 beider Teams.

Viersprachiger Text d / f / e / i, Hardcover, gebunden. **CHF 79.–** zzgl. Versand



### Abenteuer Helikopter

Peter Aegerter.

Einsätze rund um die Helikopter, seine Begegnungen mit Menschen und immer wieder sein Blick in die Natur. Format 297 x 210 mm, 192 Seiten, mit kartoniertem und laminiertem Umschlag. **CHF 44.50** zzgl. Versand



### «Eh die Erinnerung erlischt»

Fritz Völker war über 40 Jahre lang bei der Swissair tätig. Ein wertvolles Zeitdokument, der Nachwelt überliefert – eh die Erinnerung erlischt.

Format 160 x 240mm, 600 Seiten, Hardcover, gebunden. **CHF 48.–** zzgl. Versand

## VERLAG Cockpit

Jordi AG – das Medienhaus

Besuchen Sie uns am Stand  
an der AIR14

## Kalender 2015

7 Sorten

Jeden Monat ein Hammerbild! Format 494 x 334 mm. Auf einer eigenen Seite finden Sie Beschreibungen zu den abgebildeten Typen. **CHF 39.80.–** zzgl. Versand



## Cockpit – Das Luftfahrtmagazin

Die Fachzeitschrift Cockpit ist das führende Aviatikmagazin der Schweiz, das monatlich einen Querschnitt durch die gesamten Luftfahrtthemen bringt. Von Military Aviation, über Civil und Business Aviation, Helicopter, General Aviation bis hin zu historischen Themen und Reports zur Aktualität. Geniale und teils spektakuläre Bildaufnahmen von führenden Luftfahrt Fotografen. Cockpit, das Fachmagazin von Insidern für Insider!

3 Monate Schnupperabo zum Kennenlernen für **CHF 20.–** (inkl. MwSt. und Porto)  
Abonnieren Sie heute neu das Luftfahrtmagazin «Cockpit» als Jahresabo für **CHF 87.–** (inkl. MwSt. und Porto) und erhalten Ihren Cockpit-Wunschkalender einmalig für **CHF 20.–** statt CHF 39.80.–!



Probelesen und bestellen Sie bequem unter [verlag.jordibelp.ch](http://verlag.jordibelp.ch).

Bestellen Sie per Mail: [verlag@jordibelp.ch](mailto:verlag@jordibelp.ch). Telefonisch: 031 818 01 27.



Anbauland entfernt. Der Stein ist hohl und enthält im jungen Zustand bis 50 % Wasser. Mit einem Strohhalm aufgesogen dient dieses häufig als Trinkwasserersatz. Die weisse, faserige Schicht, das Fruchtfleisch,

enthält ca. 36 % Fett. Getrocknet und anschliessend püriert, dann durch ein Tuch gepresst heisst diese Masse Kopra. Sie ist Ausgangsstoff zur Gewinnung von Fett, Oel, getrockneten Flocken oder Rasperl. Sie enthält ca. 5 % Wasser, und bis 70 % Fett. Dieses ist sehr bekömmlich, weil es das sog. «gute» Cholesterin enthält.

Kokosmilch wird aus dem weichen, geraspelten Fleisch junger Kokosnüsse gewonnen, das ebenfalls püriert und ausgepresst und mit Wasser versetzt wird. Wegen des hohen Fettgehaltes (15 – 25 %) lassen sich Milch und Wasser nicht dauerhaft homogenisieren. Es genügt, die Masse umzurühren, um eine homogene Milch zu erhalten. Auf den industriellen Zusatz von Stabilisatoren wird bei dem Produkt von claro verzichtet. Die BIO-Kokosmilch, bei claro in 160-ml- und 400-ml-Büchsen erhältlich, stammt aus Thailand. Die Kokospalmen werden hier zur Diversifizierung von der Reisproduktion bewirtschaftet.

Die Kokosmilch dient zur Verfeinerung insbesondere von Curry-, aber auch von anderen Saucen. Ein Rezept für Kürbissuppe liegt im Laden auf. Ein weiterer Tipp: eine Fruchtcrème mit Kokosmilch.

Warum schliessen sich Kooperativen dem fairen Handel an?  
**Fairer Handel macht glücklich.**

## Elternverein/Spielgruppe Bäremani



**Spielgruppenstart.** cb. Mit viel Schwung sind die Kinder und Spielgruppenleiterinnen gut in ins neue Spielgruppenjahr gestartet. Der Ablösungsprozess, das Einleben in die neue Umgebung, das Kennenlernen der neuen Bezugsperson und der «Gschpändlis» stehen bis zu den Herbstferien im Mittelpunkt. Die grössere Anzahl jüngerer Kinder ist für die Leiterinnen eine neue Herausforderung. Die jüngeren Kinder lernen durch Beobachten und Nachahmen bei den älteren Kindern und profitieren dabei sehr viel.



Von links nach rechts: Spielgruppenkoordinatorin Nicole Bürki, Spielgruppenleiterinnen Kathrin Stalder, Sabine Kerth und Nicole Rufer.

Unter der Leitung von unserer Koordinatorin Nicole Bürki-Meisser und in Anwesenheit der Spielgruppenleiterinnen fand bereits der Elternabend statt. Viele Eltern waren an diesem Abend anwesend und erhielten einen Einblick in den Spielgruppenalltag. Das Bäremani-Team dankt den Eltern für ihr Interesse und das entgegengebrachte Vertrauen.

**Elternverein/Babysitterliste:** Die jährliche Anfrage fürs Babysitten bei den Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse ergab, dass sich über 20 Jugendliche bei uns als Babysitter registrierten. Einige von ihnen haben den Babysitterkurs des Schweizerischen Roten Kreuzes abgeschlossen. Interessierte Eltern können die Liste der registrierten Babysitter gegen eine kleine Gebühr direkt über die Homepage des Elternvereins bestellen. Für Mitglieder des Elternvereins ist die Liste gratis. Über die Website [www.elternverein-belp.ch](http://www.elternverein-belp.ch) finden Eltern und Babysitter die dazu nötigen Merkblätter, worin Fragen über Versicherung, Entgelt, Dauer usw. geregelt werden. Da jedes Jahr eine neue Liste erstellt wird, bitten wir die Eltern, jeweils aktuelle Listen bei uns einzufordern. Einige der Babysitter können sich aus schulischen bzw. beruflichen Gründen nicht länger als ein Jahr als Babysitter zur Verfügung stellen.

## Frauentreff

**Tagesausflug.** sg. Den wohl schönsten Tag der Woche hat der Frauentreff für seinen Tagesausflug am Donnerstag, 28. August ausgewählt. Bereits um 7.30 Uhr fuhren wir bei schönstem Wetter mit dem Car über Langnau – Entlebuch nach Littau, wo wir einen Kaffeehalt genossen. Weiter ging es über Luzern – Stans, dem Seelisbergtunnel – Erstfeld – Amsteg nach Göschenen. Unser Tagesziel, die Göscheneralp, erreichten wir dann mit unserem Car auf einer schmalen Strasse. Obschon das Kreuzen praktisch unmöglich ist, brachte uns der Chauffeur mit vorbildlicher Sicherheit ans Ziel. Dort erwartete uns eine atemberaubende Aussicht in dieser wunderbaren Bergwelt. Nach dem feinen Mittagessen spazierten wir noch zum Stausee und staunten einmal mehr über die Wunder der Natur. Die Rückfahrt führte uns über Wassen und den Sustenpass zum Steingletscher, wo wir einen Aufenthalt dazu benutzten uns mit würzigem Bergkäse und sonstigen Souvenirs einzudecken. Über Innertkirchen – Meiringen – Brienz – Interlaken kehrten wir zurück. Gesund, fröhlich und mit unvergesslichen Eindrücken dieses schönen Ausflugs verabschiedeten wir uns auf dem Dorfplatz. An dieser Stelle danken wir Susanna Röthlisberger für die Auswahl der Reise und deren perfekten Organisation.

## Frauenverein

**Helferinnen- und Helferausflug.** kg. Als Dank für die wertvolle Freiwilligenarbeit waren unsere Helferinnen und Helfer zu einer Reise ins Simmental eingeladen. Per Car ging's via Aaretal – Stockental nach Därstetten. Im Bühli's Bären wur-

den wir schon erwartet und mit einem feinen Essen verwöhnt. Danach war Swiss Alpine Herbs auf dem Programm. So nennt sich die Firma, die sich auf das schonende Trocknen und Verarbeiten von frischen, aromatischen Alpenkräutern und Blüten spezialisiert hat. An sonnigen Hängen werden die Kräuter und Blüten von Bergbauern in biologisch kontrollierten Kulturen gepflanzt, gepflegt und anschliessend angeliefert.



Daraus entstehen herrliche Kräutermischungen, Sirups und Tees in Bio-Qualität. Auf der Führung durch die Produktionsstätte war viel Interessantes über den innovativen Betrieb zu erfahren. Im Fabrikladen wurde noch eifrig eingekauft, bevor der Chauffeur die Reisenden über Heimberg – Kirchdorf wieder gut zurückbrachte.

**Aaretaler Trüffel.** Burgundertrüffel wird der Trüffel bezeichnet, der in unserer Region verbreitet ist. Am Kochabend, den wir im Rahmen unseres Kursprogrammes anbieten, nennen wir ihn deshalb Aaretaler Trüffel. Martin Nussbaum zeigt, wie herbstliche Gerichte mit dieser edlen Knolle verfeinert werden können. 20. Oktober, 18 bis 22.15 Uhr, Gartenstrasse 14, 3110 Münsingen. Kosten 115 Franken (Nichtmitglieder 120 Franken). Es hat noch zwei Plätze frei. Auskunft und Anmeldung bei Monika Graf, 031 819 03 45 oder auf unserer Homepage [www.frauenverein-belp.ch](http://www.frauenverein-belp.ch)

## Belper KMU

**Seniorenausflug.** mf. Die Beliebtheit des alljährlichen Seniorenausflugs wurde am Mittwoch, 27 August, mit einem neuen Teilnehmerrekord von über 200 Personen bestätigt. Mit 98 Jahren wurde Lina Tanner als älteste Seniorin geehrt. Das Ausflugsziel Alterswil (FR) zeigte sich auch wettermässig von der schönsten Seite. Ein grosses Dankeschön an all die freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer, die ergänzend zu den beiden Reiscars mit ihren Privatautos für die Reise besorgt waren.

## Spielgruppe Gwundernase

**Freie Plätze.** dh. Das neue Spielgruppenjahr hat gut gestartet und es hat noch zwei freie Plätze am Donnerstagmorgen. Sie können mit Ihrem Kind jederzeit einen Schnupper-

morgen in der Spielgruppe machen. Für genauere Informationen gibt Ihnen gerne Sandra Keller unter 079 206 29 09 Auskunft.

Haben Sie ein **Geburtstagsfest** für Ihr Kind geplant und der Platz bei Ihnen zu Hause wird knapp, so könne Sie das Spielgruppenlokal für diesen Anlass gern gegen ein kleines Entgelt mieten. Am 12. November wird die Spielgruppe einen **Bastelnachmittag** anbieten, damit auch Gotte, Götti und Grosseltern ein tolles Geschenk auspacken können. Um den Weihnachtsstress ein wenig zu mindern, können Sie Ihr Kind (im Alter zwischen 2 und 9 Jahren) am 20. Dezember zwischen 9 und 12 Uhr in der Spielgruppe Gwundernase für einen **kostenpflichtigen Hütedienst** vorbeibringen und in aller Ruhe Ihre Weihnachtseinkäufe machen. Sandra Keller gibt Ihnen gerne genauere Informationen unter 079 206 29 09 oder unter [www.spielgruppe-belp.ch](http://www.spielgruppe-belp.ch) oder während den Spielgruppenzeiten unter 079 518 41 72.



 **Neu in Belp: ein Stoffladen!** bw. Was es seit mehreren Jahren in Belp kaum mehr zu kaufen gab, ist jetzt wieder erhältlich: Unter dem Namen **derStoffladen Belp** haben sich drei Frauen (Béatrice Gasser, Daniela Kämpfen und Brigitte Wytenbach) zu einer GmbH zusammengeslossen und im Schützengebäude an der Dorfstrasse 2 am 6. September einen Stoffladen eröffnet.



Alle nähbegeisterten Frauen und Männer können sich freuen! Sie finden neben einem Angebot von Kleiderstoffen verschiedener Art für Kinder und Erwachsene auch ein kleines Sortiment von Wachstumstoffen sowie Bänder, Schnittmuster und natürlich Knöpfe und weitere Mercerie-Artikel.



Im Laden stehen für den stundenweisen Gebrauch auch drei Nähmaschinen und eine Overlockmaschine zur Verfügung. Wer also keine eigene Nähmaschine hat, kann nun diese Möglichkeit nutzen und wird auf Wunsch dabei auch unterstützt.

Je nach Wunsch und Nachfrage sind im Laden auch Näh-Workshops geplant.

Das Geschäft bietet ebenfalls eine kleine Plattform für kreativ schaffende Menschen: Sie können dort ihre selbst gefertigten Produkte für eine bestimmte Zeit zum Verkauf anbieten.

**derStoffladen** hat von Dienstag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr geöffnet und am Samstag von 9 bis 14 Uhr.

Lassen Sie sich vom vielfarbigen Stoffangebot inspirieren und schauen Sie doch im neuen Belper Geschäft vorbei. Die drei Initiantinnen freuen sich auf Ihren Besuch! [www.derstoffladen.ch](http://www.derstoffladen.ch)



**Kommunikation unter der Lupe.**rl. Mit Christian Leibundgut lernen Sie die wichtigsten Punkte einer gelungenen Kommunikation kennen. An drei Kursabenden **ab Mittwoch, 15. Oktober, von 19.30 bis 21 Uhr**, erfahren Sie, welche Gesprächs-Strategien sich für verschiedene Situationen eignen. Damit gewinnen Sie an Überzeugungskraft und treten sicherer auf. Anmeldungen bitte an Christian Leibundgut, 076 437 45 27, mail: [info@lebegut.ch](mailto:info@lebegut.ch)

**Einführung in die Systemaufstellung.** Ruedi Niederhauser führt am Mittwoch, **22. Oktober, von 19.30 bis 21.30 Uhr**, in diese Methode ein, die u.a. bei Entscheidungsfragen klärende Hilfestellung bietet. Personen werden stellvertretend für Mitglieder eines sozialen Systems im Raum zueinander in Beziehung gestellt. Erstaunlicherweise beginnen die Stellvertreter so zu fühlen wie die Person, für die sie stehen. Schrittweise wird ein Lösungsbild erarbeitet. Anmeldung bitte an Ruedi Niederhauser, 079 634 75 64.

**Tag der offenen Tür am Samstag, 25. Oktober.** Beachten Sie dazu unser Inserat im kommenden «Belper». Weitere Informationen finden Sie unter [www.therapie-belp.ch](http://www.therapie-belp.ch)

## Kartpalais Belpmoos

**Im Belpmoos steigt das Rennfieber!** wh. Eine neue Betreibergesellschaft bringt erstmalig sauberen und leisen Motorsport in die Schweiz. Die Region Bern wird um eine spektakuläre Attraktion reicher: eine Indoor E-Kartbahn!

Im Herbst 2014 schalten die Startampeln im Kartpalais erstmals auf grün. Dann können motorsportbegeisterte Jugendliche und Erwachsene auf der Piste Vollgas geben. Mit den 20 hochmodernen, umweltfreundlichen Elektokarts werden mehr als 60 Stundenkilometer erreicht. Gefahren wird in einer rund 3800 Quadratmeter grossen Halle und einer Streckenlänge von über 400 Metern. Für optimalen Grip

sorgt ein spezieller Rennasphalt und für das richtige Wohlfühlklima eine geo-thermische Heizung. Während Papa sich an der Bestzeit versucht, können Mama und der Nachwuchs von der Zuschauergalerie kräftig anfeuern. Rennatmosphäre pur herrscht auch im Restaurant mit Ausblick durch die Glaswand auf die Rennstrecke. Das Kartpalais ist aber



auch eine einzigartige Location für Firmen- und Gruppenanlässe aller Art. Eine komplette Infrastruktur mit Konferenz- und Meetingräumen ist vorhanden. Zum Feiern bietet der Privatklub «Brown Sugar» den gediegenen Rahmen.

## Bäckerei-Konditorei Fahrni



**85-Jahre-Jubiläum.** es. Am 16. August luden Dora und Peter Fahrni zum Jubiläumsapéro ein. Viele Kundinnen, Kunden und geladene Gäste folgten der Einladung. Es wurde viel geboten. Feine Backwaren konnten gekostet werden, man erhielt einen Blick in die Backstube und bei einem Wettbewerb galt es zu raten, wie alt die ganze Fahrni-Belegschaft zusammen ist. Zwei Gäste trafen die genaue Jahreszahl: Jacqueline Gränicher, Kirchlindach und Hans-Peter Kocher, Meisberg. Im zweiten Rang: Franziska Bösigler und Sandro Martusciello, beide Gerzensee. Im dritten Rang: Sarah Rupaner, Belp und Sacha Paronitti, Steffisburg. Den weiteren Gewinnerinnen und Gewinnern werden die Gutscheine per Post zugestellt.

# CarWash-Center Zaugg Belp

- Textil-Waschanlage
- täglich 06.00 bis 22.00 Uhr



Viehweid · Belp · [www.zauggbelp.ch](http://www.zauggbelp.ch)

Buchhaltungen, Steuerberatung, Inkassi,  
Firmengründungen und -umwandlungen

## hulliger treuhand

Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp  
Telefon 031 819 11 28,  
[info@hulligertreuhand.ch](mailto:info@hulligertreuhand.ch)  
[www.hulligertreuhand.ch](http://www.hulligertreuhand.ch)

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Einziges  
Klavier-Fachgeschäft  
in Belp



Pianowelt  
Baumgartner Belp

Verkauf • Klaviere, Flügel, Cembali  
Service • Stimmungen, Konzertgestellungen  
Meisterwerkstatt • Revisionen, Occasionen  
Ausbildungsbetrieb • Klavierbau  
Musikhaus • Gitarren, Blockflöten, Harfen

Rubigenstrasse 21  
3123 Belp BE  
Telefon 031 818 45 56  
[info@pianowelt.ch](mailto:info@pianowelt.ch)  
[www.pianowelt.ch](http://www.pianowelt.ch)

Steingraeber RÖNISCH SAUTER *Blüthner* FÖRSTER

## Erstvermietung nach Innensanierung

Wir vermieten nach Vereinbarung an der  
Schafmattstrasse 5 + 7 in Belp

### 4 1/2 Zimmerwohnungen 5 1/2 Zimmerwohnung

- Mietzins ab CHF 1920.- inkl. NK
- Zimmer mit Parkett- oder Laminatbodenbelag
- Wohnzimmer z.T. mit Cheminée
- neue moderne Küche
- neues Bad/WC und sep. WC
- Einbauschränk
- Balkon
- Keller- und Estrichabteil
- neuer Spielplatz

Zusätzlich gemietet werden kann:

- Bastelraum CHF 100.-/mtl.
- Parkplatz CHF 40.-/mtl.
- Einstellhallenplatz CHF 100.-/mtl.

## Fitness, die passt.

Sie bestimmen, was Sie erreichen  
wollen. Wir engagieren uns,  
damit Sie **Ihr Ziel erreichen.**



031 961 13 17  
[www.injoy-kehrsatz.ch](http://www.injoy-kehrsatz.ch)

## Elektro Installationen beat reber

Belp Telefon 031 819 27 64  
[reberelktrobelp@bluewin.ch](mailto:reberelktrobelp@bluewin.ch)

Birkenweg 38, 3123 Belp  
Elektroinstallationen  
Telematik



Marti Generalunternehmung AG  
Tel. 031 998 73 73  
[www.martiag.ch/gu](http://www.martiag.ch/gu)

## Ihr Partner in der Region



SKODA



Service

## Steinbach-Garage AG Belp

Lorenz Jaberg · Steinbachstr. 39 · Telefon 031 819 36 36 · [www.steinbach-garage.ch](http://www.steinbach-garage.ch)

www.riegelwerbung

## klassische *massage*

fussreflexzonen  
sportmassage  
dorn sanfte wirbeltherapie  
hot stone



therese schlapbach  
dorfstrasse 2 · 3123 belp  
078 716 82 74 · [th.schlapbach@belponline.ch](mailto:th.schlapbach@belponline.ch)



Sanierung Dorfstrasse – Käsereistrasse

## VIEL LOB UND WENIG TADEL

In den letzten Wochen war auf der Käserei- und der Dorfstrasse der Teufel los: Kaum jemand in Belp, der von der Intensivbaustelle nicht betroffen gewesen wäre. Doch die Klagen aus der Anwohnerschaft blieben spärlich. Viel öfters war Lob zu hören über die effiziente Arbeit und die Hilfsbereitschaft der Bauequipe. Die Bauherrschaft sagt allen Baubeteiligten danke für den tollen Einsatz! Infolge der schlechten Witterung und der Gefahr von Setzungen kann der Deckbelag erst im nächsten Sommer, am Wochenende vom 11./12. Juli 2015 (Ersatzdatum 18./19. Juli), eingebaut werden.





**Neuerungen.** Da im Sommer die Zufahrt wegen der Bauarbeiten an der Käsereistrasse zum Laden erschwert war, beschlossen Dora und Peter Fahrni spontan, die Zeit zu nutzen, den Laden neu zu gestalten. Der helle, schöne Verkaufsladen bringt die süssen und salzigen Köstlichkeiten gut zur Geltung. Zudem werden auch alle zwei Wochen auf dem Markt die feinen Backwaren zu kaufen sein.



**Rückblick.** Der Grossvater von Peter Fahrni, der aus einer Bäckerfamilie stammte, übernahm 1929 die Bäckerei an der Hohburgstrasse 5 von der Familie Wägli. Zur damaligen Zeit wurden die Backwaren direkt aus der Backstube verkauft. 1964 wurde die Backstube nach hinten gebaut. 1969 wurde aus der alten Backstube das heutige Verkaufslokal. Das Angebot bestand zu  $\frac{3}{4}$  aus Lebensmitteln und  $\frac{1}{4}$  aus Backwaren. Vor 20 Jahren, als Peter und Dora Fahrni von den Eltern die Bäckerei übernahmen, wurde das Sortiment stärker auf Bäckerei- und Konditoreiartikel ausgerichtet. Begonnen hat der Betrieb als reiner Familienbetrieb und fing vor zirka 25 Jahren an zu wachsen. Nun zählt die Fahrni-Crew 14 Mitarbeiter. Ein wichtiges Anliegen für Familie Fahrni ist, engagierten Jugendlichen eine Lehrstelle zu bieten. Sowohl beim Brot, den süssen und salzigen Kreationen als auch der Zusammenarbeit der Fahrni-Belegschaft spiegelt sich das Motto der Betriebsphilosophie wieder: «Mit Herz dabei!»

**Spezialitäten.** Bekannt ist die Bäckerei-Konditorei Fahrni für die gefüllten Partybrote, Apérostengeli, Crèmeschnitten, Bailysträumli, den Nidlechueche und den Schokoladenkreationen wie z. B. das Fahrni-Branchli, das schon seit 60 Jahren im Sortiment ist. Der Lebkuchen, die Glacéstengeli und das traditionelle Ruchbrot werden immer noch wie zu Anfangszeiten hergestellt.



Und ausserdem ...

## Bergwaldprojekt – Familien gesucht

**Spezielle Familienwochen in den Herbstferien.** mgt. «Achtung, Baum fällt!» ruft Miro durch den Wald. Der Bub sägt noch ein bisschen, und eine kleine Lärche saust auf den Boden. Dicht drängen sich die Bäume am steilen Hang, der vor über 20 Jahren bepflanzt wurde. Die Wurzeln stabilisieren das Erdreich und schützen das Dorf Fuldera vor Steinschlag, der Wald verhindert das Anreissen von Lawinen.

In den speziellen Familienwochen, die das Bergwaldprojekt organisiert, können Kinder in Begleitung Erwachsener eine spannende und unvergessliche Woche im Bergwald verbringen. Die Kinder und Eltern «begreifen» durch die gemeinsame Arbeit im Bergwald, dass der Mensch ein Teil der Natur ist, und der sorgfältige Umgang mit den natürlichen Ressourcen die Basis für die eigene Lebensqualität bildet.

**Das Bergwaldprojekt sucht dringend noch aktive Familien für das Familienprojekt Tenna GR, Safiental, vom 5. bis 11. Oktober.**

Das Bergwaldprojekt ist eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Trin (GR) und führt Arbeitseinsätze mit forstlichen Laien im Bergwald durch. Seit 1987 haben rund 37 500 Freiwillige durch das Bergwaldprojekt im Alpenraum rund 195 000 Arbeitstage zum Erhalt des Schutzwaldes geleistet. Die Arbeit der Stiftung Bergwaldprojekt wird durch Spenden, Legate, Beiträge von Partnerorganisationen und Waldbesitzern ermöglicht. [www.bergwaldprojekt.org](http://www.bergwaldprojekt.org)

Die Stiftung führt nebst den Familienprojekten auch noch andere Projekte durch. Ab Dezember sind die neuen Veranstaltungen auf der Homepage ersichtlich. [www.bergwaldprojekt.org](http://www.bergwaldprojekt.org)



**Worauf der Park in Zukunft setzt.** ps. In der Planung für die nächste Programmperiode setzt der Naturpark Gantisch neue Schwerpunkte: So sollen künftig Familien als wichtige Zielgruppe stärker berücksichtigt werden. In Zukunft sollen die Angebote vor allem für Familien attraktiv ausgestaltet werden.

**Ein Dauerschwerpunkt ist Information.** Mit einem Volksfest, einer Tournee, mit Publikationen und Medienarbeit hat der Naturpark Gantrisch zur Information der Bewohnerinnen und Bewohner beigetragen und sollen zwischen 2016 und 2019 nochmals intensiviert werden.

**Neues Projekt Energie.** Bei der Erarbeitung des ursprünglichen Managementplans gab es noch wenige Akteure im Park, die sich mit Holzenergie, Wärmeverbänden, Solarenergie, Windenergie, Energiestadtlabel befassten. Der Naturpark Gantrisch nimmt die verschiedenen Akteure an einen Tisch und startet mit ihnen das Projekt «Gantrisch erneuerbar». Dieses ist auf die Förderung der erneuerbaren Energie im Naturpark Gantrisch ausgerichtet.

**Die Projektmaschine läuft.** Neben diesen neuen Schwerpunkten werden die vielen guten Projekte weitergeführt, die bereits seit Jahren laufen. Sie alle tragen zu den Parkzielen bei, die im Natur- und Heimatschutzgesetz festgehalten sind (Art. 23 g): Erhaltung und Aufwertung der Qualität von Natur und Landschaft. Stärkung der nachhaltig betriebenen Wirtschaft und Förderung der Vermarktung ihrer Waren und Dienstleistungen.

In der ersten Betriebsphase, die von 2012 bis 2015 dauert, wurden die Projekte immer konkreter. Die Bewohnerinnen und Bewohner erfahren immer mehr über sanierte Wanderwege, organisierte Landschaftseinsätze, durchgeführte Exkursionen, gut besuchte Foren, Wissensthemen, zertifizierte Produkte, beförderte Passagiere usw. Nun geht es darum, die zweite Etappe (von 2016 bis 2019) mit dem Kanton Bern, dem Kanton Freiburg und dem Bund zu vereinbaren. Die Gesuchsunterlagen müssen bis Mitte Oktober zur Vorprüfung eingereicht werden.

**Mehr Finanzen in Sicht?** Der Budgetrahmen wird gemäss den Empfehlungen des Bundes etwas erhöht, da im Parlament eine Motion zur Verdoppelung des Pärkekredits hängig ist. Von 2016 bis 2019 werden jährlich rund 2,2 Millionen für die Naturpark-Projekte eingeplant. Wird die Erhöhung abgelehnt, so muss das Budget allenfalls angepasst werden.

**Doppelte Freude unter Varia.** Der Naturpark Gantrisch erhält den Förderpreis der Mittelstufenkonferenz des Berufsverbands Lehrerinnen und Lehrer Bern. Die Jury zeichnet dadurch die «Waldolympiade Gantrisch» als nachhaltiges, kindgerechtes Angebot mit hohem Erlebniswert aus.

Ebenfalls Grund zur Freude hat die Käseereignissenschaft Riggisberg. Eine Vielzahl an regionalen Produkten aus ihrer Produktion ist damit parkzertifiziert. Das Zertifikat bescheinigt die Herkunft der Rohstoffe und der Arbeitsleistung aus dem Parkperimeter.

## Festbestuhlung

Die Festbestuhlung (50 Tische und dazugehörige Bänke) wird durch die **Zivilschutzstelle Belp, Gartenstrasse 2, 031 818 22 15**, verwaltet. Anfragen können telefonisch erfolgen. Bestellungen sind aber unbedingt schriftlich oder per E-Mail, [gasser.beat@belp.ch](mailto:gasser.beat@belp.ch), einzureichen!

**Eröffnung NIVEA-Weg an der Gürbe.** Die ersten zwei Kilometer des Wildwasserwegs Gürbe werden der Öffentlichkeit übergeben. Der Wildbach Gürbe ist eine Attraktion der etwas anderen Art: rund 80 Wildbachverbauungen, vielfältiger Lebensraum für Tiere und Pflanzen und eine reizvolle Landschaft säumen dem Wildwasserweg Gürbe. Dessen erste Etappe, der zwei Kilometer lange «NIVEA-Weg», wurde am Montag, 25. August, eingeweiht.



**Wegbau mit Unterstützung von NIVEA.** Die Gürbe mit ihren Verbauungen ist ein architektonisches Wunderwerk. Die rund 80 Wildbachverbauungen befinden sich zudem in einem landschaftlich sehr reizvollen Gebiet. Sie erstrecken sich von der Quelle zwischen Gantrisch und Nünenenflueh bis nach Wattenwil, wo der Wildbach Gürbe nach etwa 1000 Höhenmetern in einen flachen Kanal fliesst. Der Wildbach birgt viele Nischen und Lebensräume für Tiere, darunter auch seltene wie die Kleine Hufeisennase (Fledermausart) oder das Knabenkraut (Orchidee). Viele Gründe, um dieses Gebiet breiten Kreisen zugänglich zu machen. Dies ist das Ziel des Projektes Wildwasserweg Gürbe des Naturparks Gantrisch.

Nebst den Berner Wanderwegen und den Gemeinden Wattenwil und Riggisberg ist es auch der Unterstützung durch Beiersdorf Schweiz zu verdanken, dass ein Teil des Wegs heute begehbar ist. Mit Holzarbeiten, Trasseebau, Entwässerungsmassnahmen, Kiesausschüttung und dem Bau von vier Brücken entstand ein Weg, der eine neue Wanderattraktion im Naturpark Gantrisch darstellt.

**Ein Weg, viele Zahlen.** Für die Projekt- und Bauleitung hat die Geschäftsstelle der Berner Wanderwege BWW die Verantwortung übernommen. Ganze 337 Stunden wurden für die Planung und Projektierung aufgewendet. Die Sanierungsequipe des Vereins BWW hat zudem 700 Arbeitsstunden für den Weg aufgewendet. Bei der Projektleitung und bei der Koordination der Freiwilligeneinsätze wurde die BWW durch die Gemeinde Wattenwil (120 Stunden) unterstützt. Damit wurden 2100 Stunden an Freiwilligenarbeit organisiert. Diese wurden von Mitarbeitenden von der Zivilschutzorganisation des Flughafens Zürich, der Swisscom und der Credit Suisse erbracht.

Ein Teil des NIVEA-Wegs führt durch den Wald. Hier war das Forstrevier Wattenwil gefordert, den Wegbau mit Planungsarbeiten und der Holzbewirtschaftung zu unterstützen. Aber auch bei den Metalltreppen, beim Bau von Brücken und beim Streuen von Kies war das Forstrevier gefordert und leistete 430 Stunden für den Wildwasserweg.



## Aus dem Gemeinderat

**Abstimmungstermine.** as. Über zwei Gemeindevorlagen findet am **30. November** eine **Urnenabstimmung** statt: 1. Sanierung/Aufstockung Schulanlage Neumatt; Projekt mit Krediterteilung; 2. Änderung Zonenplan Siedlung und Bau-Reglement; Zone mit Planungspflicht ZPP Nr. XVI «Oberried». Die **Gemeindeversammlung vom 4. Dezember** wird über den Voranschlag 2015 sowie über die Revision des Abwasserreglements zu befinden haben.

**Spende Unwetterschäden.** Der vom Unwetter stark betroffenen Gemeinde Schangnau wurde eine Spende von 25 000 Franken überwiesen.

**Giessenbad.** Das Familienbad (altes Bad) muss saniert werden. Der Gemeinderat hat im Grundsatz dem Projekt zugestimmt und für die Planungsarbeiten einen Kredit von

75 000 Franken bewilligt. Die Gesamtkosten der Sanierung werden mit rund 800 000 Franken veranschlagt. Das heisst, dass das Geschäft zu gegebener Zeit der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorzulegen ist.

**Kulturinstitutionen der Stadt und Region Bern.** Im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens hat der Gemeinderat zu den Leistungsverträgen für die Periode 2016 bis 2019 grundsätzlich positiv Stellung genommen. Einzig bei der Kostenaufteilung unter den Gemeinden wird eine kleine Anpassung zu Gunsten der «übrigen Gemeinden» und zu Lasten der «Standortgemeinden» angeregt.

Die Verträge basieren auf neuen rechtlichen Grundlagen. Im Weiteren wurde der Perimeter den heutigen Gegebenheiten angepasst; neu sind alle Gemeinden der Regionalkonferenz Bern-Mittelland beitragspflichtig. Zudem wurde die Liste der unterstützungswürdigen Kulturbetriebe vom Regierungsrat von fünf auf dreizehn angepasst. Damit kommen künftig auch kleine wie regionale Kulturinstitutionen in den Genuss von Betriebsbeiträgen. Mit den neuen Leistungsverträgen reduziert sich der Anteil der Gemeinde im Vergleich zu heute um knapp 8500 Franken und beträgt für die Periode 2016 bis 2019 insgesamt 281 430 Franken pro Jahr. Im Gegenzug muss im Rahmen des Finanzausgleichs für die vom Kanton zur alleinigen Finanzierung übernommenen

## Das Wort des Gemeindepräsidenten

### Abteilung Bildung

**Liebe Belperinnen und Belper.** Seit August wird unsere Abteilung Bildung von Michel Weber geleitet. An dieser Stelle heisse ich ihn herzlich willkommen.

Michel Weber ist 45 Jahre alt, in Thun aufgewachsen und wohnhaft. Er ist verheiratet und Vater zweier schulpflichtiger Töchter. In seiner Freizeit, die er möglichst mit seiner Familie verbringt, segelt er auf dem Thunersee oder entspannt sich in den Walliser Alpen.

Die kantonale Volksschule und die Besonderheiten des Schulsystems kennt er aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit als Primar-, Real- und Sekundarlehrer sowie Schulleiter sehr gut. Zudem hat er als Schulleiter berufsbegleitend an der Pädagogischen Hochschule Bern zwischen 2006 und 2012 den «Master of Advanced Studies in Bildungsmanagement» erworben.

Obwohl ihm das Unterrichten als Lehrer nie verleidet ist, hat er sich 2006 nach 15 Jahren im Schuldienst entschieden, das Berufsfeld zu wechseln und als Schulleiter einer grossen Schule vorzustehen. Auf Unterrichten, Erziehen, Beraten und Begleiten der Kinder folgte also Personalführung der Lehrpersonen, pädagogische Leitung der Gesamtschule, Qualitätsentwicklung, Organisation und Administration. Schon diese beiden unterschiedlichen Aufgaben-

beschriebe zeigen uns auf, dass Lehrer und Schulleiter zwei unterschiedliche Berufe sind.

Als Abteilungsleiter Bildung ist Michel Weber operativer Chef der Volksschule Belp und leitet demnach die Geschicke unserer Tagesschule, Kindergärten, Primarschulen und der Sekundarstufe I (OSZ). Diese Institutionen werden zurzeit von insgesamt 1166 Kindern besucht. Somit steht er direkt acht Schulleitenden und indirekt über 170 Lehr- und Betreuungspersonen vor. Auf der Abteilung Bildung wird er durch ein Sekretariat unterstützt.

Michel Weber ist es ein Anliegen, den geordneten Betrieb der Schulen sicherzustellen und sich für einen guten Unterricht der Belper Kinder einzusetzen.

Daneben hat er die Vision «einer Schule Belp». Er möchte die Schulen und Kindergärten zusammenführen, ohne ihre Eigenständigkeit zu gefährden. Auch ist es ihm wichtig, dass Schule und Verwaltung optimal zusammenarbeiten können.

Hier sieht er sich als wichtiges Bindeglied zwischen den beiden unterschiedlichen Systemen.

Ich wünsche Michel Weber und seinem Team gutes Gelingen und unseren Schülerinnen und Schülern einen spannenden und lehrreichen Unterricht.

**Rudolf Neuenschwander**



Ganzheitskosmetik **Christine**

Denise Griching  
dipl. Naturkosmetikerin  
dipl. MakeUp Artist  
dipl. Fusspflegerin



Eggenweg 1 • 3123 Belp • 031 819 66 88  
info@christinegriching.ch • www.christinegriching.ch

# familycenter

NEUE ELTERN-KURSE!

- Teenager Mo 20. Oktober 2014
  - Schulkinder Mi 22. Oktober 2014
  - Kleinkinder Do 23. Oktober 2014
- + jeweils 4 weitere Termine



**Anmeldeschluss ist Mittwoch, 15. Oktober 2014**

 **AMSTUTZBERATUNGEN**

Zentrum Rössli, Bernstrasse 70, Kehrsatz Nord

**Infos und Anmeldung unter Tel. 031 961 01 09 [www.familycenter.ch](http://www.familycenter.ch)**

## MARAG Garagen AG seit 1980

Autogaragen und Carrosserie [www.marag-garagen.ch](http://www.marag-garagen.ch)

Kompetenz für alle Marken

Belpbergstrasse 3+5  
3125 Toffen

Tel. 031 819 25 33

E-Mail: [toffen@marag-garagen.ch](mailto:toffen@marag-garagen.ch)

Seftigenstrasse 198

3084 Wabern

Tel. 031 960 10 20

[wabern@marag-garagen.ch](mailto:wabern@marag-garagen.ch)



## Flyer, Postkarten, Visitenkarten und mehr.

Günstig, schnell und einfach drucken!  
Schau vorbei auf [www.printzessin.ch](http://www.printzessin.ch)



[printzessin.ch](http://www.printzessin.ch)



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp  
Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76  
**täglich geöffnet**

### Gartenpflege und Gartenbau

[garten.schaefer@bluewin.ch](mailto:garten.schaefer@bluewin.ch)

Beat Schäfer GmbH

Niesenweg 8  
3110 Münsingen  
Tel. 031 721 02 01  
Mobil 079 755 11 93

Käserestrasse 7  
3123 Belp  
Tel. 031 721 50 49  
Fax 031 721 50 03

### KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf Neubau Umbau Dach & Fassade

Telefon +41 31 809 02 31 / Fax +41 31 809 04 73  
[info@kuepfer-holzbau.ch](mailto:info@kuepfer-holzbau.ch) / [www.kuepfer-holzbau.ch](http://www.kuepfer-holzbau.ch)

**Vom Ziegel bis zum Parkett,  
alles unter einem Dach**

## Die grosse Erlebniswelt für Bild, Ton und Wohnen!



**LOEWE.**

Bernstrasse 95  
3122 Kehrsatz-Bern  
Telefon 031 963 15 15  
[www.kilchenmann.ch](http://www.kilchenmann.ch)



**Kilchenmann**  
AUDIO • TV • VIDEO

Kulturinstitutionen ein höherer Pro-Kopf-Beitrag bezahlt werden. Schlussendlich ergibt sich für die Gemeinde Belp ab dem Jahre 2016 damit eine Mehrbelastung von rund 24 000 Franken.

## Nathalie Stiftung «Säget 15»

**Umzug nach Wattenwil.** Im Oktober werden sich die Bewohnerinnen und Bewohner des Wohnheims Säget 15 von Belp verabschieden und nach Wattenwil umziehen.

Vor rund 30 Jahren eröffnete die Nathalie Stiftung mit elf Bewohnerinnen und Bewohnern im ehemaligen Arzthaus von Dr. Hunziker am Dorfrand von Belp eine neue Wohngruppe und nannten sie fortan «Wohnheim im Säget». Mittlerweile steht das Haus in der Dorfmitte und in all den Jahren wurde Belp für die Bewohnerinnen und Bewohner immer mehr zu ihrer Heimat, wo sie sich willkommen und aufgehoben fühlten. Fast täglich finden Begegnungen statt: Beim Einkaufen im Dorf, beim Spazieren oder Tandem fahren an der Gürbe. Überall stiess die Nathalie Stiftung auf viel Verständnis und Offenheit. Die Kontakte waren auch für die Bewohnerinnen und Bewohner wertvoll und wichtig. Vor drei Jahren erwarb die Stiftung die angrenzende Liegenschaft «Säget 13» und eröffnete eine weitere Wohngruppe. Damit wuchs auch die Hoffnung auf einen Neubau als Ersatz für die inzwischen in die Jahre gekommene Liegenschaft.

Doch es sollte anders kommen: Leider können derzeit die Bauräume an der Sägetstrasse 15 aus verschiedenen Gründen nicht realisiert werden. Zudem wurde der Nathalie Stiftung der Mietvertrag für die Liegenschaft Hagrösli in Steffisburg per Ende 2014 gekündigt. Aus diesem Grund suchte die Nathalie Stiftung im Verlauf des letzten Jahres eine Wohnmöglichkeit für alle Bewohnerinnen und Bewohner – sowohl aus dem Hagrösli als auch aus dem Säget 15. In der Mettleneggen in Wattenwil ist die Nathalie Stiftung fündig geworden. Die bisher der sbe-Stiftung gehörende Liegenschaft stellt eine optimale Lösung für die erheblichen Wohnprobleme in den beiden Häusern dar.

Mit einem lachenden Auge freut sich die Nathalie Stiftung auf die schöne und grosszügige Wohnmöglichkeit mit viel Umschwung, die den Bewohnerinnen und Bewohnern ein neues Zuhause bietet. Mit einem weinenden Auge muss sie sich von unserer angenehmen Nachbarschaft und den offenen Belperinnen und Belpern verabschieden. In all den Jahren durfte die Nathalie Stiftung von einer sehr grossen Akzeptanz und Toleranz profitieren. Manche Bewohnerin oder mancher Bewohner ist dorfbekannt und durfte sich im geschützten Rahmen, den die Gemeinde und deren Bevölkerung der Nathalie Stiftung geboten haben, bewegen.

Für diese Bereitschaft und Offenheit seitens der Bevölkerung, von den Unternehmern, der Gemeindeverwaltung und den Politikern dankt die Nathalie Stiftung herzlich.

Die Sägetstrasse 13 und 16 wird die Nathalie Stiftung wie bisher weiter nutzen. Bis sich die strategischen Pläne für die Sägetstrasse 15 konkretisiert haben, wird die Liegenschaft

vermietet. Es ist die feste Absicht der Nathalie Stiftung, in den nächsten Jahren mit einer neuen Idee in ein neu erstelltes Heim zurückzukehren.

*Direktion der Nathalie Stiftung, Gümliigen*

## Kinder- und Jugendarbeit

**Spielmobil.** je. Die erste Sommersaison des «Spielmobil» ist Geschichte. Im August und September war das Spielmobil-Fahrrad neu auch auf dem Scheuermattspielplatz. Über die Fortsetzung des Angebots für Kinder wird in der Oktober-Ausgabe des «Belper» informiert.



**Pausenplatzaktion Sexting & Mobbing.** Am 11. Juni führten die Jugendfachstelle und der Schulsozialdienst Belp eine Pausenplatzaktion durch: An einem Stand konnten die Jugendlichen einen Cyber-Risiko-Check (<http://cyberisiko-check.ch/de/>) machen. Viele Jugendliche haben sich über ihr schlechtes Abschneiden im Test erschrocken. Ende Juni fand eine ähnliche Aktion für 5.- und 6.-Klässler und -Klässlerinnen statt: Sie konnten Buttons herstellen und gestalten, auf denen der Slogan «Fair im Netz» stand. Ausserdem wurden die Jugendlichen über Chancen und Gefahren orientiert und verschiedenes Informationsmaterial stand zur Verfügung.



**Ausblick:** In den Herbstferien bleibt das Jugendbüro offen. Jugendliche können während der Öffnungszeiten (Montag, Mittwoch und Freitag, 14 bis 17 Uhr) ihre Bewerbungen schreiben. Bei Bedarf werden sie von den Jugendarbeitenden unterstützt. Mit einem OK, bestehend aus Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Klassen, wird die alljährliche «Welcome-Party» für 7.-Klässler und -Klässlerinnen organisiert. Aktuelle Informationen und Kontakt: Jugendfachstelle Belp, Muristrasse 4, Postfach 14, 3123 Belp, 031 819 44 34, [info@jugendfachstellebelp.ch](mailto:info@jugendfachstellebelp.ch) / [www.jugendfachstellebelp.ch](http://www.jugendfachstellebelp.ch)

## Vermietung Forsthaus Weierboden – wir sind online

**Reservation unter [www.forsthaus-belp.ch](http://www.forsthaus-belp.ch).** Die Burgergemeinde vermietet das Forsthaus Weierboden (am Belpberg) für private Anlässe wie Familien- und Geburtstagsfeiern, Firmenanlässe usw. Das Haus hat Platz für max. 50 Personen und bietet zweckmässig eingerichtete Küche, Schwedenofen, Grill im Aussenbereich (behinderten-gerechter Ausbau). – Miete inkl. Geschirr 290 Franken.

**Auskünfte und Reservation** bei Christine Gasser-Gander, Administration Forsthaus, 079 371 54 74.

## Seil bitte – Feuer brennt!



### Jugendarbeit ref. Kirche.

kw. Mit grosser Begeisterung haben neun Kinder am Kletter- und Outdoor-Wochenende der ref. Kirche vom 5. bis 6. Juli teilgenommen. Klettern, draussen die Natur geniessen, Spiel und Spass und als Gruppe funktionieren standen auf dem Programm. Am Samstag übten oder vertieften die Kinder – je nach Vorkenntnissen – die Kletter-Grundtechniken und die Handhabung des Seils zur Partnersicherung. Am Sonntag kletterten einige Kinder die Routen sogar im Vorstieg. Da es an beiden Tagen relativ heiss

war, lud der nahe gelegene Baggersee zur willkommenen Abkühlung ein. Gekocht und geschlafen wurde im Tipidorf Hasli-Aktiv in Meiringen. Das berühmte Belper-Spiel «Kübeli um» durfte natürlich am Samstagabend nicht fehlen. Geleitet wurde das Wochenende von den erfahrenen Erlebnispädagogen Alexa von Wehren und Markus Arn.

**Hinweis für Kurzentschlossene:** Herbst-Kletterlager vom 2. bis 6. Oktober unter dem gleichen Motto. Für Kinder ab zehn Jahren geeignet. Infos und Anmeldung bei [alexa-vonwehren@gmx.de](mailto:alexa-vonwehren@gmx.de) oder 076 824 16 73. Weitere Kletterangebote auf Anfrage.

## bfu-Sicherheitstipp

**Gartenarbeiten ohne Verletzungen.** hr. Der eigene Garten bedeutet für viele Hobbygärtnerinnen und -gärtner einen Ausgleich zum Beruf. Bei dieser kreativen und körperlichen Aktivität ereignen sich leider jährlich um die 45 000 Unfälle. Mangelnde Routine, ungeeignete Ausrüstung, Bequemlich-

keit, Zeitnot oder Müdigkeit führen gerade bei Gartenarbeiten viel zu häufig zu – teilweise auch gravierenden – Verletzungen. Stürze von Leitern haben die schlimmsten Folgen.



**Gefahrenquellen können einfach entschärft werden:** Um Bäume und Sträucher zu schneiden, sollte eine standsichere Leiter verwendet werden, die wenn immer möglich an einem Ast zu befestigen ist. Kleinere Pflanzen können – ohne jegliche Sturzgefahr – vom Boden aus zurückgestutzt werden. Unbedingte Schutzbrillen verwenden.

- Robuste Schuhe verhindern Misstritte.
- Handschuhe schützen vor Hautverletzungen.
- Es ist fahrlässig, den Rasen barfuss zu mähen.
- Biologische Produkte sind sinnvoll und reduzieren das Risiko von Giftunfällen sowie Hautverletzungen, -verätzungen. Bei ätzenden Gartenprodukten unbedingt die Sicherheitshinweise (Handschuhe, Schutzbrillen, Schutzmasken) beachten und befolgen.
- Elektrische Geräte wie Rasenmäher, Häcksler, Heckenscheren usw. strikte nach Betriebsanleitung verwenden. Steckdosen im Freien müssen gemäss den Electrosuisse-Normen fehlerschutzgeschützt sein. Reparaturen – nur bei ausgezogenem Stecker – durch Fachpersonen ausführen lassen.

Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Kinder Zugang zum Garten haben. Gefährliche Stoffe müssen für sie immer unerreichbar aufbewahrt werden. Auf giftige Blumen, Sträucher mit Beeren sollte verzichtet werden. Kinder können nicht zwischen giftigen und ungiftigen Pflanzen unterscheiden.

Regenfässer, Gartenweiher, Schwimmbecken und Teiche müssen speziell gesichert sein, wenn das Risiko besteht, dass Kinder darin ertrinken können.

**Heinrich Ryser**, bfu-Sicherheitsdelegierter Gemeinde, 031 819 13 11, 079 335 55 55 oder [rybe@belponline.ch](mailto:rybe@belponline.ch)

## Gemeindebibliothek

«Ich spiele, du spielst – spiel mit.» ae. So heisst das Thema der **Schweizerischen Erzählnacht**. Die Ludothek und die Gemeindebibliothek laden alle Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse am **Freitag, 14. November**, von 20 bis 22 Uhr in die Bibliothek zum Geschichten hören und spielen ein. An beiden Orten liegen Anmeldeformulare auf, diese sollten bis am 8. November in der Bibliothek abgegeben werden. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

**Gschichtestund** mit Käthi Beck: nach der Sommerpause freuen wir uns auf spannende Stunden und viele neue Geschichten. Neu am **Donnerstagnachmittag** von 14 bis 15 Uhr, 23. Oktober, 27. November und 18. Dezember. Für Kinder von 4 bis 6 Jahren.



### Der Bereichsleiter Wasser & Wärme und was ihn beschäftigt.

**Philippe Matti, Bereichsleiter Wasser & Wärme.**



Philippe Matti (34) arbeitet seit 2008 bei Energie Belp und leitet die Bereiche Wasser und Wärme. Er lebt in fester Beziehung und ist in seiner Freizeit oft auf dem Velo, beim Joggen und im Winter

auf den Langlaufskis anzutreffen. Nebst seiner Leidenschaft für den Ausdauersport nimmt er sich gerne Zeit, um für sich und seine Partnerin feine Gerichte zu kochen.

#### Grosser Sanierungsbedarf beim Wassernetz.

Nur auf den ersten Blick scheint die Wasserversorgung ein gemütlich vor sich hinfließendes Thema zu sein. Erst bei näherer Betrachtung zeigen sich die Herausforderungen dieses Bereichs. «Wir haben grossen Sanierungsbedarf bei unserem Versorgungsnetz», sagt Philippe Matti und ergänzt: «Der Bauboom der letzten Jahre hat zu vielen Neuerschliessungen geführt. In dieser Zeit wurde die Sanierung des bestehenden Netzes nur in bescheidenem Ausmass vorangetrieben. Umso mehr haben wir jetzt ei-

nen grossen Nachholbedarf.» Zu diesem Zweck wurde ein Sanierungskonzept über die nächsten fünf Jahre entwickelt. Die zum Teil 80-jährigen Graugussleitungen sollen sukzessiv durch moderne Gussrohre ersetzt werden und damit die Versorgungssicherheit markant verbessern. Im Zuge dieser Sanierungsarbeiten werden auch die Hauseigentümer dazu ermuntert, ihre alten Hausleitungen ersetzen zu lassen.

#### Generelle Wasserversorgungs-Planung.

Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen ist periodisch eine generelle, strategische Planung der Wasserversorgung zu erstellen. Die gesamte Versorgung wird hierbei durchleuchtet und es werden Konzepte für Optimierungen entwickelt. Da geht es beispielsweise auch um Synergien mit umliegenden Gemeinden und eine vorausschauende, grossräumigere Sicht auf die Infrastruktur. Letztendlich wird dem Kanton, der grundsätzlich die Wasserversorgung unter seiner Obhut hat, die neue Wasserversorgungsplanung zur Genehmigung vorgelegt.

#### Ausbau der Nahwärmeversorgung.

Die Wärme bzw. Nahwärme ist ein vergleichsweise junger Geschäftsbereich der Energie Belp. Mit der 2001 in Betrieb ge-

nommenen Anlage im Dorfkern gehörte Belp zu den Vorreitern dieser Technologie. Das Potenzial der Anlage ist nun erreicht. «Die Nahwärme hat sich etabliert und kann durchwegs als erfolgreiche Technologie mit hoher Akzeptanz am Markt bezeichnet werden», sagt Philippe Matti und ergänzt: «Nahwärmeversorgung auf der Basis einer Holzschnitzelheizung ist für die Bezüger absolut konkurrenzfähig.» Die Tarife entsprechen ziemlich genau den Kosten für konventionelle, individuelle Ölheizung. Dies ist vor allem auch deswegen möglich, weil Energie Belp im Bereich Nahwärme keine Gewinn-Maximierung anstrebt. «Wir halten die Tarife bewusst tief, um dieser nachhaltigen Technologie zum Durchbruch zu verhelfen», erläutert Philippe Matti.

Energie Belp will die Nahwärmeversorgung weiter ausbauen. Dafür werden weitere Anlagen benötigt, deren Planung und Umsetzung zum Teil recht komplex sind. «Es gilt, viele Faktoren zu berücksichtigen und in die Planung einzubeziehen, von technischen und logistischen Aspekten über die Potenziale für mögliche Anschlüsse bis zu baurechtlichen Voraussetzungen. Die nächste Anlage im Steinbach ist zurzeit in Planung und das dominierende Thema für den Bereich Wärme.



Hahnenwasser trinken ist beliebt wie nie zuvor

Warum in die  
Ferne schweifen?  
Lassen Sie sich  
in der Nähe  
verwöhnen!



## JÄGERHEIM



Willy Brönnimann  
3123 Belp/031 819 01 63

In der schönen Belperau (Naturschutzgebiet),  
Bei der Aare und Giesse,  
wunderbar idyllisch gelegen.

Nov. - März Mo und Di geschlossen  
März - Nov. Mo geschlossen



## Linde Belp

Rubigenstr. 46  
3123 Belp  
Tel. 031 819 60 03  
Fax 031 819 82 07  
www.linde-belp.ch

Hotel  
Restaurant  
Bar

Eigene Wursterei  
Eigene Räucherei



**031 812 70 70**

Pizza Kurier - Take Away - Pizzeria  
Steinbachstrasse 10, 3123 Belp

«Aktion: Ab 3 Pizzas eine Flasche Wein  
oder ein Soft Getränk (1,5l) gratis.»

## CHINA-RESTAURANT FREGATTE

Dorfstrasse 49 • 3123 Belp

一帆風順



滿載而歸

Tel. 031 819 14 88

Fax 031 819 19 43



GAUMENFREUDEN IM NEUEN KREUZ

Nach einem Facelifting erstrahlt das  
**RESTAURANT KREUZ**  
in einem neuen, zeitgemässen Glanz.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Restaurant & Konferenzzentrum Kreuz Belp  
www.kreuz-belp.ch | Tel 031 819 42 40



**STERNEN  
BELP**

essen trinken wohlfühlen



Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch

Evi und Alain Baumann  
Muristrasse 3 | 3123 Belp  
031 819 00 11  
info@sternen-belp.ch

## KIORA

RESTAURANT & BAR

Mo-Do 06.00-23.30 Uhr  
Fr-Sa 06.00-00.30 Uhr  
So Ruhetag

Schlossliweg 5, 3123 Belp  
Tel. 031 819 17 04  
www.kiora.ch

Für  
Ihren Anlass  
ab 15 Personen  
sind wir am  
Sonntag gerne  
für Sie da



## Steibach

Konditorei - Tea Room  
Holzofenbäckerei  
Tagtäglich für Sie da  
364 Tage im Jahr

3123 Belp, Neumattstrasse 8  
031 819 15 65

## Vreni's Viehweid-Lädeli

Party-Service

ORIGINAL KÜCHENRAUCH



Metzgerei Jöhr AG  
Viehweidstrasse 62  
3123 Belp

Tel. 031 819 05 25  
Fax 031 819 05 27

7 Tage offen



**Wir sind für Sie da !**

Ihre Terrasse  
direkt an der Aare  
bei der  
Hunzigenbrücke

Fam. Willy Wüthrich  
campagna-belp.ch  
+41 31 819 15 55  
campagna@swissonline.ch

## puccini

RISTORANTE & BAR

Bahnhofstrasse 11, 3123 Belp, 031 812 02 02  
mail@puccinibelp.ch, www.puccinibelp.ch

## Restaurant Schmitte-Pintli

Gutbürgerliche Küche



Metzgerei Jöhr AG  
Viehweidstrasse 62  
3123 Belp

Tel. 031 819 05 45

7 Tage offen

## Restaurant Frohsinn

Familie Silvia und Manfred Riepl  
Dorfstrasse 59  
Telefon 031 819 01 36  
Gutbürgerliche Küche  
www.frohsinn-belp.ch

